November 2025

erscheint am 01.11.2025



LICHTENAUER ANZEIGER



Jahrgang 01, Nr. 02 www.qemeinde-lichtenau.de

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach, Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Rückblick auf unser Festwochenende – 675 Jahre Krumbach & 135 Jahre Ortsfeuerwehr Krumbach

Liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit einem Lächeln im Herzen blicken wir auf unser Festwochenende am 13. und 14. September 2025 zurück. Zwei Tage voller Freude, Gemeinschaft und wertvoller Erinnerungen liegen hinter uns – zwei Tage, die unser Dorf Krumbach und unsere Feuerwehr in ein ganz besonderes Licht gestellt haben. Gemeinsam durften wir nicht nur das 675-jährige Bestehen unseres schönen Heimatortes feiern, sondern auch das stolze 135-jährige Jubiläum unserer Ortsfeuerwehr.

Unsere Feierlichkeiten begannen mit einem eindrucksvollen Auftakt: Alle vier Ortswehren der Gemeinde fuhren mit ihren Fahrzeugen und der Drehleiter vor – ein kraftvolles Bild der Zusammengehörigkeit und Kameradschaft. Im Anschluss hielt unser Ortswehrleiter die Festrede, die den feierlichen Rahmen der Veranstaltung würdig eröffnete. Herzliche Worte und Glückwünsche erhielten wir außerdem von unserem Bürgermeister Andreas Graf und unserem Gemeindewehrleiter Jens Klenke. Für das überreichte Geschenk aller Ortswehren möchten wir uns nochmals ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Höhepunkt war die Schauübung der Jugendfeuerwehr



aus Ottendorf, die eindrucksvoll zeigte, dass die Zukunft unserer Feuerwehr in guten Händen liegt.

Am Nachmittag stand das traditionelle Kinderfest im Mittelpunkt. Strahlende Kinderaugen beim Kinderschminken, Basteln, Rutschen auf dem Hangteppich, Toben auf der Sommerrodelbahn und die liebevoll gestaltete Puppentheater-Aufführung Sternenzauber machten diesen Teil des Festes zu einem Erlebnis für die ganze Familie.

Später am Nachmittag begrüßten der Vereinschef der Heimatfreunde und unser Bürgermeister Andreas Graf die Gäste noch einmal sehr herzlich. Mit großer Freude durften wir eine Zuwendung entgegennehmen – ein wertschätzendes Zeichen der Unterstützung für unsere Arbeit. Danach entführte uns Jörg Naumann mit einem anschaulichen Geschichtsrückblick in sechs dargestellten Bildern in die Vergangenheit bis hin zur Gegenwart unseres Ortes und ließ Geschichte lebendig werden.

Ganz besondere Höhepunkte des Abends waren die mitreißenden Auftritte des Zschopautaler Fanfarenzugs und die schwungvollen Tänze des Mittweidaer Karnevalsverein.

Fortsetzung siehe Seite 21

Konrad Lange



Volkstrauertag am 16. November 2025, ab 11.30 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 17.



Amtliche Mitteilungen



Elektronisches Amtsblatt

Öffentliche Bekanntmachungen im Amtsblatt der Gemeinde Lichtenau Elektronische Ausgabe

Gemäß der Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Lichtenau vom 3. Juni 2025 erfolgen öffentliche Bekanntmachungen im Sinne von § 1 Kommunalbekanntmachungsverordnung in der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau.

Das elektronische Amtsblatt stellt die authentische Form der amtlichen Veröffentlichung (öffentliche Bekanntmachungen, ortsübliche Bekanntgaben, ortsübliche Bekanntmachungen) dar.

Ausnahmen gelten für Bekanntmachungen, für die Gesetze eine andere Form vorschreiben. Diese Bekanntmachungen werden durch die Gemeinde Lichtenau im papiergebundenen Lichtenauer Anzeiger veröffentlicht.

Personen, die keinen Zugang zum Internet haben, können unentgeltlich Ausdrucke der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes mit dem Titel "Amtsblatt der Gemeinde Lichtenau" während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau erhalten. Ferner besteht die Möglichkeit der Zusendung von einzelnen Ausdrucken gegen Kostenersatz des Versandes.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können zudem den RSS-Feed abonnieren, der über das Erscheinen der jeweils aktuellen elektronischen Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau informiert.

In der Ausgabe Lfd. Nr. 04/2025 vom 22.09.2025 des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

 Einladung der Bevölkerung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lichtenau am Montag, dem 29. September 2025

In der Ausgabe Lfd. Nr. 05/2025 vom 02.10.2025 des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

- Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Lichtenau vom Montag, dem 29.09.2025 (Seite 2 – 3)
- Bekanntmachung der Gemeinde Lichtenau über die Teileinziehung einer Stellplatzfläche als Bestandteil der Straße "Am Sportplatz" nach § 8 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) (Seite 4)
- Bekanntmachung der Gemeinde Lichtenau über die Einziehung einer Wegefläche nach § 8 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) (Seite 5 – 6)

In der Ausgabe Lfd. Nr. 06/2025 vom 13.10.2025 des Amtsblattes der Gemeinde Lichtenau sind folgende Bekanntmachungen erschienen:

 Einladung zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Chemnitztalradweg" am Dienstag, dem 21. Oktober 2025

Aus dem Rathaus



Informationen aus der Hauptverwaltung

Kleinsprengungen im Munawald 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie bereits in den letzten beiden Jahren, kündigen wir mehrere Sprengarbeiten im Munawald, Amtmannstraße, 09244 Lichtenau, an. Gegenstand dieser Kleinsprengungen sind Munitionsteile, die nicht transportfähig sind und sicher auf der Sprengstelle im Munawald verwertet werden können. Art und Größe der Funde ermöglichen eine deutlich kleinere Sicherheitszone, die sich ausschließlich auf benachbarte Wald-, Agrarund Verkehrsflächen beschränkt.

Ankündigung:

- Kleinsprengung am Mittwoch, dem 29.10.2025 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr
- Kleinsprengung am Mittwoch, dem 05.11.2025 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr
- Kleinsprengung am Mittwoch, dem 12.11.2025 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr
- Kleinsprengung am Mittwoch, dem 26.11.2025 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr
- Kleinsprengung am Mittwoch, dem 03.12.2025 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr
- Kleinsprengung am Mittwoch, dem 10.12.2025 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr

Im angegebenen Zeitraum erfolgt je eine Kleinsprenung. Abgesperrt werden zusätzlich zum Munawald: Feld- und Wanderwege im Umkreis des Munawaldes und die Zufahrt Hochbehälter. Im angegebenen Zeitfenster wird die Amtmannstraße von der Polizei für ca. 30 Minuten gesperrt. Eine Umleitungsführung – und Beschilderung ist nicht erforderlich. Der Aufenthalt im Gewerbegebiet Auerswalder Höhe, in der Waldsiedlung und entlang der Bahnstrecke Chemnitz – Riesa ist sicher. Eine Evakuierung von Anliegern und Gewerbetreibenden ist nicht erforderlich.

Aktuelle Informationen veröffentlichen wir auch online unter:

https://www.gemeinde-lichtenau.de/muna.html oder nutzen Sie den QR-Code.



Zum Hintergrund:

Im Waldgebiet "Muna" an der Amtmannstraße werden derzeit erhebliche Mengen an Kampfmitteln aus dem 2. Weltkrieg geborgen. Das Gelände wurde aus Sicherheitsgründen abgesperrt und wird bewacht. Die Beräumungsarbeiten sind aufwändig und werden viele Jahre andauern. Mit Rücksicht auf Anlieger, Landwirtschaft und Unternehmen wird sehr sorgsam gearbeitet. Erforderliche Sprengtermine kündigen wir – soweit es der Zustand der Funde zulässt – mehrere Wochen zuvor an.

Martin Lohse

Leiter Hauptverwaltung



Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 01.09.2025

Zu Beginn der öffentlichen Gemeinderatssitzung begrüßte Bürgermeister Andreas Graf die Gemeinderäte und die Anwesenden.

Danach berichtete er u.a., dass vom 16.08. bis 17.08.2025 die Feier "100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Oberlichtenau" und vom 30.08. bis 31.08.2025 die Feier "825 Jahre Merzdorf" stattgefunden haben. Beide Feiern seien gut besucht und sehr gelungen gewesen.

Weiterhin informierte er, dass am Freitag, dem 05.09.2025 die Einweihung des 1. Bauabschnittes des "Tricklandes" stattgefunden hat. Der 2. Abschnitt soll zeitnah umgesetzt werden. Vom 12.09.2025 bis 14.09.2025 fand zudem die Feier "675 Jahre Krumbach und 135 Jahre Feuerwehr Krumbach" und am 13.09.2025 die Veranstaltung "Lichter im Chemnitztal" statt.

Danach berichtete er, dass an der Kita "Wichtelburg" in Garnsdorf ein neuer Mitarbeiterparkplatz entsteht. Ziel sei es die beengte Parksituation zu entspannen. Außerhalb der Kita-Öffnungszeiten können die Parkplätze auch von den Besuchern des Friedhofes genutzt werden.

Im Anschluss informierte Herr Lohse aus der Hauptverwaltung, dass am 25.08.2025 der Gemeindewehrleitung und der Wehrleitung der fünf Ortsfeuerehren, sowie interessierten Gemeinderäten den von der Firma EMRAGIS Sicherheitsingenieure GmbH erstellte Entwurf des Brandschutzbedarfsplanes vorgestellt wurde. Herr Maikart (EMRAGIS) führte in die Details der Planungen ein und beantwortete die Fragen der Anwesenden. Für das IV. Quartal sei dazu eine Beschlussfassung geplant. Weiterhin teilte er mit, dass nach einigen Anlaufschwierigkeiten im Bürgerservice jetzt digitale Passfotos gegen eine Gebühr von 6,00 EUR erstellt werden können. Eine Ausnahme bestehe allerdings für Babys und Kleinkinder. Für diese müssten die Passfotos vorerst auch weiter in einem zertifizierten Fotostudio oder Drogeriemarkt aufgenommen werden.

In der **Bürgerfragestunde** wurden u. a. Fragen zum Thema Sportstättenkalkulation und Sportstättennutzungsgebühren gestellt.

In TOP 8 stellte Frau Reischl (kaufm. Geschäftsleiterin des RZV) den Anwesenden anhand einer Präsentation die Daten und Kennzahlen des

RZV, sowie die Entwicklung und die Aufgaben des Verbandes vor. Danach erläuterte sie die **Gebührenkalkulation für den Kalkulationszeitraum 2026 bis 2028.** Dem Verband und damit für Investitionen in den Mitgliedskommunen, stehen im Kalkulationszeitraum rund 51 Mio. EUR an finanziellen Mitteln für die Sanierung und Modernisierung der technischen Infrastruktur zur Verfügung.

In TOP 10 informierte der Bürgermeister, dass zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse auf der S 200 im Bereich der Anschlussstelle Chemnitz-Ost das LASuV den **Umbau der S 200 in Oberlichtenau/Niederlichtenau** plant. Dies betrifft zum einen den Teilknoten Nord und Teilknoten Süd. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

In TOP 11 diskutierten die Gemeinderäte über **überplanmäßige Auszahlungen "Parkplatzbau am Bahnhof in Ottendorf".** Aufgrund zahlreicher Ergänzungen konnte die Maßnahme zu einem Gesamtvorhaben "Mobilitätsschnittstelle am Haltepunkt Ottendorf" aufgewertet wurde. Im Rahmen des LEADER-Programms "Vitale Dorfkerne" wurde die Maßnahme mit 30.912,00 EUR gefördert. Mit den bisher zur Verfügung gestellten Mitteln konnten bereits 15 PKW-Parkplätze, 2 barrierefreie Parkplätze, sowie der Verbindungsweg zum Bahnzugang hergestellt werden. Weiterhin wurden die Bushaltestelle und die Parkplatzbeleuchtung fertiggestellt. Im dritten Bauabschnitt sollen nun noch u.a. eine asphaltierte Buswendeschleife, Gehölzpflanzungen und zwei Sonnenbänke folgen.

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

In TOP 12 beschlossen die Gemeinderäte dann noch einstimmig die Annahme von **Sachspenden** für die Kindertageseinrichtungen und Schulen der Gemeinde Lichtenau.

Im Anschluss konnten die **Gemeinderäte** noch ihre Fragen stellen. Thematisiert wurden hier u.a. ein Unfallschwerpunkt im Bereich der S 200/Sonnenlandpark und eine mögliche Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h, die Baumaßnahme an der S 204 in Niederlichtenau und die Höhe der Kita Beiträge.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

Tierheim Chemnitz-Röhrsdorf



Wir suchen dringend Katzenfans, die unseren süßen Kitten ein Zuhause schenken möchten.

Es ist Herbst und täglich kommen neue Katzen ins Tierheim, derzeit sind unsere Kapazitäten fast erschöpft. Viele, viele Katzenbabys leben derzeit bei uns und suchen nun gute Plätze

bei tierlieben Familien, welche die Kitten bei sich aufnehmen und ihnen ein schönes Zuhause geben.

Derzeit gibt es im Tierheim ca. 30 Katzenbabys, die bereits geimpft, entwurmt sowie gechipt sind und vom Tierarzt zur Vermittlung freigegeben wurden. Es gibt sie in allen Farbvarianten (grau, getigert, rot und schwarz) und natürlich auch Mädchen oder Jungs.

Wer ein Kitten adoptieren möchte, kann sich die kleinen Bewohner einfach zu den Öffnungszeiten ohne Voranmeldung im Tierheim anschauen

Wichtig, Katzenbabys werden nur zu zweit oder zu einer altershomogenen Katze dazu abgegeben. Die kleinen Frechdachse sitzen auf gepackten Koffern und warten auf eigene Dosenöffner.

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127, 09247 Chemnitz, Ortsteil Röhrsdorf Telefon: 03722/5927040

E-Mail:

tierherberge@tierfreunde-helfen.de

Öffnungszeiten der Tierherberge: Di./Do./Fr. 16.00 – 18.30 Uhr Sa. 14.00 – 16.00 Uhr

Mo./Mi./So. geschlossen

Text: Adina Barthel
Foto: Nicole Braun

Kunst- und Skulpturenweg PURPLE PATH



38 Städte und Gemeinden, darunter die Gemeinde Lichtenau, bilden gemeinsam mit Chemnitz die Kulturregion, die im Jahr 2025 Europäische Kulturhauptstadt sein wird. Bis zum Jahr 2025 und darüber hinaus wird der PURPLE PATH, ein großer Skulpturen-, Kunst- und Macherweg und Flagship der Kulturhauptstadt, in der Region entstehen.

Weitere Informationen finden Sie unter https://chemnitz2025. de/purplepath/ oder Sie scannen den QR-Code.







Geänderte Öffnungszeiten Rathaus

Am **Dienstag, dem 23.12.2025** (der Tag vor Heiligabend) und am **Dienstag, dem 30.12.2025** (der Tag vor Silvester) schließt das Rathaus bereits um 16.00 Uhr.

Am Freitag, dem 02.01.2026 (der Tag nach Neujahr) ist das Rathaus geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit



Einsätze der Feuerwehren im Monat September 2025

03.09.2025 um 18.50 Uhr Ortsfeuerwehr Ottendorf Hauptstraße, Türnotöffnung



06.09.2025 um 21.19 Uhr

Ortsfeuerwehr Garnsdorf

Garnsdorfer Hauptstraße, auslaufende Betriebsmittel nach Verkehrsunfall

08.09.2025 um 20.30 Uhr Ortsfeuerwehr Garnsdorf Talstraße, Baum auf Straße

08.09.2025 um 21.45 Uhr

Ortsfeuerwehr Oberlichtenau

Dammweg, Tragehilfe Rettungsdienst

11.09.2025 um 21.28 Uhr Ortsfeuerwehr Ottendorf Am Sportplatz, Nottüröffnung

15.09.2025 um 16.18 Uhr

Ortsfeuerwehr Auerswalde, Ortsfeuerwehr Garnsdorf und Ortsfeuerwehr Oberlichtenau

Draisdorfer Weg, Flächenbrand

16.09.2025 um 11.41 Uhr Ortsfeuerwehr Krumbach und Freiwillige Feuerwehr Frankenberg

Biensdorfer Straße, großer Ast droht abzubrechen

25.09.2025 um 07.19 Uhr Ortsfeuerwehr Oberlichtenau

Bundesautobahn BAB 4 in Fahrtrichtung Dresden, unklare Lage nach Verkehrsunfall

Klenke,

Gemeindewehrleiter



Der QR-Code leitet Sie auf die vollständige Anzeige bei Interamt weiter. Die Stellenanzeige ist außerdem auf der Webseite der Gemeinde Lichtenau unter https://www.gemeinde-lichtenau.de/stellen.html und auf der Seite der Arbeitsagentur zu finden.

Freitag, 14. November 2025, 10.00 Uhr, Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06), oder per E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: 037208/80010, Fax: 037208/80055 E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister; nichtamtlicher Teil: die Redaktion Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz Tel.: 0371/81493-0, Fax: 0371/81493-22, anzeigen@druckerei-groeer.de Grafiken/Bilder: angegebene Fotografen, ©fotolia.com, ©freepik.com, ©pixabay.com, ©shutterstock.com ©istockphoto.com Verantwortlich für die Verteilung: Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Tel.: 0371/65622100



Informationen aus der Bauverwaltung

Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
Ortsteil Auerswalde			
Auerswalder Hauptstraße	fortlaufend in Bauabschnitten	halbseitige Sperrung mittels Ampelanlage	Breitbandausbau
Glösaer Weg	2025 geplant, Beginn noch offen (vorausssichtlich November)	baulich bedingte Sperrungen (zeitweise)	Instandsetzung und Ergän- zung von Straßenabläufen
An der Autobahn	Juni bis voraussichtlich Mitte November 2025	Vollsperrung ab Einmündung Rosa-Luxemburg-Straße bis Einmündung Gartenweg	Straßensanierung einschl. Regenwasserkanal
Ortsteil Oberlichtenau			
Bahnhofstraße	seit 26.05. bis 30.11.2025	halbseitige Sperrung mittels Ampelanlage, Bahnhofstraße in Bauabschnitten, ab HNr. 6 in Richtung Zufahrt Oli Lacke - letzter BA. Bahnhofstr. zw. Zufahrt Oli Lacke bis Waldsiedlung wird unter Vollsperrung gebaut, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben (vrsl. Anfang Oktober bis Mitte Dezember)	Breitbandausbau
Untere Hauptstraße	siehe Niederlichtenau	siehe Niederlichtenau	siehe Niederlichtenau
Birkenweg incl. Kreuzung Birkenweg/Badstraße	vom 06.10. bis 28.11.2025	Vollsperrung	Errichtung einer Trafostation
Ortsteil Niederlichtenau			
Untere Hauptstraße *	ab 14.04. bis voraussichtlich Ende Dezember 2025	Vollsperrung, 1. BA S 204, Untere Hauptstraße HNr. 4 – 22; 2. BA S 200 Sachsenstraße zwischen Kreuzung S 200/S 204, Anschlussstelle Chemnitz-Ost	Breitbandausbau
* Weitere Sperrung im Zuge	e des Breitbandausbaus möglich. Bit	te informieren Sie sich auf der Internetseite.	
Bitte informieren Sie sich ü	formationen lagen zum Zeitpunkt de über den aktuellen Stand der Straße gemeinde-lichtenau.de unter der Ru	nsperrungen und Verkehrseinschränkungen ir	mmer
			Andreas Graf, Bürgermeiste



Informationen anderer Behörden und Verbände



Flussholz ist ein wertvoller Lebensraum und darf in der freien Landschaft im Gewässer bleiben.

Bei einem Spaziergang am Bach sieht man manchmal abgebrochene Äste, freigespülte Wurzelballen oder sogar einen vom letzten Sturm umgewehten Baum, der jetzt im Wasser liegt. Was hat es damit auf sich – mit diesem Holz im Bach? Kann das bleiben oder muss das weg?

Was macht das Holz im Bach?

Flussholz oder Totholz nennt man das Holz, das auf natürliche Art und Weise ins Gewässer gelangt ist. Doch tot ist es eigentlich nicht. Im Gegenteil: Holz ist ein beliebter Lebensraum im Bach. Es dient als Nahrung für zahlreiche Insektenlarven und andere Kleintiere. Diese wiederum sind die Beute von Fischen, die sich auch gern unter dem Holz verstecken. Das Wasser muss sich seinen Weg um das Holz herum suchen. Dadurch entstehen Stellen mit langsamer und schneller Strömung. Diese Vielfalt ist wichtig, um möglichst vielen Arten einen geeigneten Lebensraum bieten zu können.

Aber was ist bei einem Hochwasser? In der freien Landschaft ist das kein Problem. Innerorts sind bestimmte Bereiche nicht geeignet für Flussholz, da es weggespült werden kann. Deshalb wird das Flussholz bei Renaturierungen

am Gewässer fest verankert, bevor es zur Gefahr werden kann. So ist alles sicher.

Übrigens ist Flussholz immer nur natürliches Material. Von Menschen eingebrachte Bretter oder andere Holzartikel sind – auch wenn sie im Fluss landen sollten – kein Flussholz, sondern Müll. Und Müll hat im Gewässer nun wirklich überhaupt nichts verloren.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Quelle: Göhler

Landratsamt Mittelsachsen

Abteilung Umwelt, Forst und Landwirtschaft Referat Wasserbau, Gewässer- und Hochwasserschutz Leipziger Straße 4, 09599 Freiberg

Blutspenden nach einer Erkältung: DRK ruft gesunde Menschen im Herbst zum Spenden auf



Im Herbst startet die sogenannte Erkältungssaison. Nasskaltes Wetter erhöht die Anfälligkeit für Infektionen, wenn der Körper auskühlt und die Durchblutung der Schleimhäute dadurch reduziert wird. Dies erleichtert Viren und Bakterien das Eindringen. Zusätzlich wird durch den Aufenthalt in geschlossenen Räumen die Übertragung erleichtert, wodurch also auch eine erhöhte Ansteckungsgefahr besteht.

Wer an einer akuten Erkältung leidet, kann nicht Blut spenden. Doch wann ist eine Spende danach wieder möglich?

- Nach einem komplikationslosen Infekt: sieben Tage ab Symptomfreiheit
- Nach einer Infektion mit Fieber: 28 Tage ab Symptomfreiheit
- · Nach Einnahme eines Antibiotikums: vier Wochen nach der letzten Einnahme

· Nach Grippeschutzimpfung: Bei Beschwerdefreiheit ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung direkt wieder möglich

Diese Regelungen dienen dem Schutz des Spenders/der Spenderin selbst, aber auch dem der Patienten, denen mit der Blutspende geholfen wird.

Vor einer Erkältung schützen kann man sich beispielsweise durch gutes Lüften von

Innenräumen, Bewegung an der frischen Luft, regelmäßiges Händewaschen (insbesondere vor und nach dem Essen). Wer bereits eine Erkältung hat, sollte sich viel Ruhe gönnen und viel Flüssigkeit zu sich nehmen, im besten Fall Tee.

Weitere Informationen finden sich auch in dem Beitrag Keine Blutspende bei Erkältung im DRK-Blutspende-Magazin www. blutspende.de/magazin

Alle DRK-Blutspendetermine unter https:// www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800/11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice. net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Weiterführende Informationen auch unter www.blutspende.de/magazin

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am 27.11.2025 im Haus KONTAKT,

Auerswalder Hauptstraße 193, 09244 Lichtenau, Ortsteil Auerswalde von 15.00 bis 18.30 Uhr.

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Krumbach

Die Jagdgenossenschaft Krumbach lädt alle Mitglieder mit Partner zu einem geselligen Abend in das "Hopfenstübchen" Franken-

berg ein.

Datum: Montag, den 08.12.2025 Ort: Hermann-Fischer-Straße 1.

09669 Frankenberg

Beginn: 18.00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Krumbach

Jetzt Glasfaser entdecken. Gib dich nicht mit dem Zweitbesten zufrieden.

Alles, was Sie über Glasfaser wissen sollten: Wir informieren über die Technologie und den Anschluss-Wechsel für Mieter, Eigentümer und Vermieter. Hier finden Sie das gebündelte Wissen zum besten Internet, das Sie in Deutschland haben können.

https://das-beste-internet.de/







EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg

Du suchst einen Ausbildungsplatz? Die EKM bildet ab dem 1. August 2026 wieder aus!

In der EKM ist zum 1. August 2026 ein Ausbildungsplatz

zur Kauffrau/zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) zu besetzen.

Interessiert an einer vielseitigen und praxisnahen Ausbildung in der Abfallwirtschaft? Weitere Informationen unter: www.ekm-mittelsachsen.de/unternehmen/karriere



EKM

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Frauensteiner Str. 95, 09599 Freiberg

EKM stärkt Lebensmittelwertschätzung an Schulen im Landkreis Mittelsachsen

Über 11 Millionen Tonnen - so viele zum Teil noch genießbare Lebensmittel landen jedes Jahr in Deutschland im Müll. Um bei den Konsumenten von morgen ein stärkeres Bewusstsein für den Wert unserer Nahrung zu schaffen, organisierte die EKM-Workshops rund um das Thema Lebensmittelverschwendung. Die Schüler der Oberschule Oederan und des Gymnasiums Hartha nahmen an praxisnahen Veranstaltungen teil, die vom gemeinnützigen Berliner Verein "Restlos glücklich" durchgeführt wurden. Dabei erhielten sie anschauliche Einblicke in die Themen Lebensmittelverschwendung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Unterstützt wurde der Workshop vom regionalen Einzelhandel, der gerettete Lebensmittel zur Verfügung stellte. Vom 29. September bis zum 6. Oktober 2025 fand zudem zum sechsten Mal die jährliche Aktionswoche "Zu gut für die Tonne!" des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) statt. Im Rahmen dieser bundesweiten Aktionswoche leistet die EKM gemeinsam mit Restlos glücklich e.V. einen konkreten Beitrag, um auf die enorme Lebensmittelverschwendung in Deutschland aufmerksam zu machen und alltagstaugliche Lösungsansätze für mehr Wertschätzung von Lebensmitteln aufzuzeigen.

Unabhängig von der Aktionswoche unterstützt die EKM alle Schulen und Bildungseinrichtungen im Landkreis Mittelsachsen mit pädagogischen Materialien und Angeboten rund um die Themen Lebensmittelwertschätzung, Abfallentsorgung und -vermeidung. Ein Beispiel dafür ist ein illustriertes Plakat zur richtigen Lagerung von Lebensmitteln im Kühlschrank, das als anschauliches Arbeitsmittel im Unterricht eingesetzt werden kann. Es steht sowohl in gedruckter Form als auch digital über die Website der EKM zur Verfügung.

Darüber hinaus stellt die EKM ab 2026 einen eigenen Schulungsraum zur Verfügung, der für Projekte, Workshops und Bildungsveranstaltungen genutzt werden kann. Führungen über den Wertstoffhof runden das Angebot der EKM mit spannenden Einblicken in die Praxis der Abfallwirtschaft ab. So gibt es viele Möglichkeiten, Umweltbildung ganz praxisnah zusammen mit Schulen, Kindergärten oder anderen Interessierten umzusetzen.

Weitere Informationen zu den Materialien, dem Schulungsraum oder zur Projektarbeit erhalten Sie bei Anne-Marie Reupert oder Amely Schwarz unter der Telefonnummer 03731/2625-41 und -43.

Neuvergabe abfallwirtschaftlicher Dienstleistungen im Landkreis Mittelsachsen ab 01.06.2026

Im Rahmen eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens wurden die Entsorgungsdienstleistungen im Landkreis Mittelsachsen neu vergeben. Für die Bürgerinnen und Bürger bleibt ab dem 1. Juni 2026 alles wie gewohnt: Die Becker Umweltdienste GmbH erhielt erneut den Zuschlag für die Sammlung und Beförderung von Restabfall sowie Papier, Pappe und Kartonagen. Das Unternehmen

wird den Landkreis damit für weitere sieben Jahre als Entsorgungspartner begleiten.

Zudem übernimmt Becker Umweltdienste weiterhin die mobile Sammlung von Problemstoffen und den Betrieb der Wertstoffhöfe im Landkreis. Die stationäre Annahme von Problemstoffen bleibt in den Händen der FNE Entsorgungsdienste Freiberg GmbH.

Abfallkalender 2026 wird verteilt

Zu schauen, wann der Nachbar die Mülltonne raus stellt, ist eine Möglichkeit. Unabhängiger ist, wer die Termine im Abfallkalender nachliest.

Ab Ende Oktober werden die über 180.000 Abfallkalender in alle Briefkästen im Landkreis Mittelsachsen verteilt. Auch Kästen mit einem Werbeverbot-Aufkleber und Gewerbetreibende werden beliefert, da es sich hierbei um eine amtliche Mitteilung handelt.

Pro Briefkasten wird nur ein Kalender verteilt, auch wenn sich mehrere Familien diesen teilen.

Im aktuellen Kalender sind nicht nur die Abholtermine für die Sammelbehälter enthalten, sondern auch das Neuste zum Thema Abfall und Abfallvermeidung und wichtige Hinweise zur Abfalltrennung.

Aus der hinteren Umschlagseite können zwei Doppelkarten für jeweils eine Sperrmüllsammlung herausgetrennt werden. Auch die beliebten Symbol-Aufkleber für die Sammeltouren, die in den Küchenkalender eingeklebt werden können, sind wieder dabei.

Wer bis Mitte Dezember keinen Abfallkalender erhalten hat, kann einen Abfallkalender in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen oder an den 10 Wertstoffhöfen im Landkreis Mittelsachsen erhalten.

Bei weiteren Fragen zur Abfallkalenderverteilung wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der EKM unter abfallberatung@ekm-mittelsachsen.de oder unter Tel. 03731/2625-41 und -43.

Weiter können Sie die aktuellen Entsorgungstermine jederzeit online unter www.ekm-mittelsachsen.de einsehen und die Daten als PDF oder direkt in ihren Outlook-Kalender downloaden.

Sächsischer Reparaturbonus startet im November neu

Der Reparaturbonus in Sachsen geht ab November 2025 in eine neue Runde. Nachdem der Haushalts- und Finanzausschuss des Landtages die erforderlichen Mittel freigegeben hat, stehen für die Jahre 2025 und 2026 rund vier Millionen Euro zur Verfügung. Ziel der Förderung ist es, Abfälle zu vermeiden und die Lebensdauer von Elektrogeräten zu verlängern.

Pro Person können zwei Anträge pro Jahr gestellt werden. Erstattet werden 50 % der Reparaturkosten, maximal 200 Euro pro Reparatur. Die Rechnung muss dabei mindestens 115 Euro betragen.

Antragsberechtigt sind Reparaturen, die ab dem 2. Oktober 2025 durchgeführt wurden. Die Antragstellung ist voraussichtlich ab Mitte November bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) möglich.

Bereits in der ersten Förderphase (2023 – 2024) wurde der Bonus stark nachgefragt: Über 24.500 Anträge wurden bewilligt, insbesondere für Mobiltelefone und Haushaltsgeräte.

Mit dem Neustart des Programms will der Freistaat Sachsen nachhaltigen Konsum fördern und das Handwerk im Land stärken.



Investitionen in zukunftssichere Anlagen und Netze führen im Verbandsgebiet des RZV zu neuen Trinkwassergebühren ab 1. Januar 2026



Glauchau. Nach Beschluss der Verbandsversammlung zur Neukalkulation der Trinkwassergebühren vom 17. September 2026 und deren geplanten Umsetzung mit Änderung der Wasserversorgungssatzung im Dezember 2025, erhöht sich ab 1. Januar 2026 im Verbandsgebiet des RZV die Verbrauchsgebühr für Trinkwasser von 2,27 EUR/m³ (brutto) auf 2,89 EUR/m³ (brutto) bei gleichzeitiger Anpassung der Grundgebühren u. a. bei der kleinsten Zählergröße Q₃4 von 12,04 EUR/Monat (brutto) auf 14,98 EUR/Monat (brutto).

Ein durchschnittlicher 2-Personen-Haushalt im Einfamilienhaus mit einem Jahresverbrauch von 60 m³ Trinkwasser zahlt demnach ab 2026 für Grundgebühren (GG) und Verbrauchsgebühren (VG) 353,16 EUR brutto im Jahr (GG = 179,76 EUR + VG = 173,40 EUR) statt bisher 280,68 EUR brutto im Jahr (GG = 144,48 EUR + VG = 136,20 EUR). Das sind gegenüber heute 72,48 EUR mehr im Jahr (6,04 EUR im Monat).

Bei einem Vier-Personen-Haushalt im Einfamilienhaus mit einer jährlichen Abnahmemenge von 120 m³ betragen die Mehrkosten dann 109,36 EUR brutto (9,11 EUR im Monat). In einem Mehrfamilienhaus fällt die Steigerung je Haushalt entsprechend geringer aus.

Die tatsächlichen Kosten sind stark vom individuellen Gebrauchsverhalten eines jeden Kunden abhängig.

Mit der Neukalkulation der Trinkwassergebühren stehen dem Verband und damit für Investitionen in den Mitgliedskommunen in den nächsten 3 Jahren rund 51 Mio. EUR finanzielle Mittel für die Sanierung und Modernisierung der technischen Infrastruktur der Wasserversorgung zur Verfügung.

Für die langfristige Leistungsfähigkeit und Zukunftsfestigkeit der Netze und Anlagen sind diese Mittel notwendig. Bedeutende Vorhaben für die kommenden Jahre sind u. a. der Neubau des Wasserwerkes Kertzsch, die Fortschreibung der Rohrnetzerneuerung, Ersatzneubauten von Hochbehältern sowie die Entwicklung weiterer Anpassungsstrategien für Demografie und Klimawandel.

Neben diesen langfristigen Herausforderungen steigen die Anforderungen aus Gewässer- und Ressourcenschutz, Erhöhung der Trinkwasserqualität, Digitalisierung, IT-Sicherheit und Energieeffizienz.

Der gestiegene technische Aufwand verbunden mit erhöhten Baukosten für Investitionen, die allgemeinen Kostensteigerungen der letzten 5 Jahre insbesondere bei Energie, Rohstoffen, Bau- und Dienstleistungen, Kreditzinsen, Fernwasserbezügen von Vorlieferanten, Löhnen und der demografisch bedingte Rückgang der Trinkwasserabgabemenge verbunden mit dem hierzulande vergleichsweise sparsamen Wasserverbrauch müssen in der zukünftigen Kalkulation ihren Niederschlag finden.

Exkurs: Trinkwassergebühren

In der Wasserversorgung ist regelmäßig von einem Kubikmeter (m³) Wasser als Bezugsgröße die Rede. Vielen ist die Relation nicht bewusst und was wir alles damit machen können.

1 m³ Wasser entspricht 1.000 l (= 100 Wassereimer mit je 10 l Inhalt).

Mit 1 m3 Trinkwasser können wir

- 22 Waschmaschinen waschen
- 400 Töpfe Spaghetti kochen
- 1.000 Maßkrüge mit Wasser füllen
- 2.500 mal Zähne putzen
- 4.000 mal Topfpflanzen gießen
- 5.555 Tassen Kaffee kochen. (Quelle VKU)

Turnusmäßig überprüft der RZV mittels einer Kalkulation die für die Trinkwasserversorgung anfallenden Kosten. Nur die tatsächlich im Versorgungsgebiet entstehenden Kosten finden sich in den Gebühren wieder und werden von der Gemeinschaft der Nutzer getragen.

Die maßgebliche Kalkulationsvorschrift für die Ermittlung der Gebühren für die Trinkwasserver- sorgung des RZV ist das Sächsische Kommunalabgabengesetz (SächsKAG).

Der Bemessung der Gebühren ist eine Kalkulation für einen dreijährigen Kalkulationszeitraum zugrunde gelegt. Infolgedessen waren die Gebühren für den Kalkulationszeitraum 2026 bis 2028 zu kalkulieren.

Exkurs: Fakten rund um das RZV-Trinkwasser

- 1.665 Kilometer lang ist das Trinkwassernetz im Verbandsgebiet des RZV.
- 49 Pumpwerke fördern jährlich etwa 9,3 Millionen Kubikmeter Fernwasser und ortsnahes Wasser aus 14 Eigenaufkommen sowie 6 Wasserwerken für rund 210.000 Einwohner im Verbandsgebiet des RZV.
- Der mit 66 Prozent größte Teil des Trinkwassers stammt aus der Talsperre Eibenstock. Von dort gelangt es als Rohwasser ins Wasserwerk Burkersdorf, wo es der Zweckver- band Fernwasser Südsachsen aufbereitet und in das RZV-Netz einspeist. Daneben bezieht der RZV zu 4 Prozent Trinkwasser von benachbarten Wasserversorgern sowie zu 8 Prozent Rohwasser aus der Talsperre Stollberg, das im Wasserwerk Stollberg vom RZV aufbereitet und in sein Netz eingespeist wird. 22 Prozent des Bedarfs werden mit aufbereitetem Trinkwasser aus RZV-Eigengewinnungsanlagen gedeckt.
- 82 Liter Trinkwasser nutzt ein Bürger im Verbandsgebiet des RZV pro Tag. Das ist über ein Drittel weniger als im bundesdeutschen Durchschnitt mit 127 Litern. (Quelle BDEW und VKU)
- Mit bis zu 1.000 Trinkwasserproben j\u00e4hrlich sichert der RZV die sehr gute Qualit\u00e4t des Trinkwassers.

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant



Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Auerswalde vom 03.11. bis 14.11.2025, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Am Erlbach, Am Hang, Am Kirchberg 1 a – 11, Am Rittergut, Am Vorwerk, Am Winkel, Auerswalder Hauptstraße 34 a – 249, Bergstraße, Chemnitztalstraße, Draisdorfer Weg, Feldweg, Garnsdorfer Weg, Geschwister-Scholl-Straße, Glösaer Weg, Hofweg, Karl-Liebknecht-Straße, Lichtenauer Weg, Mittelstraße, Ottwin-Saupe-Weg, Richard-Wagner-Straße, Rudolf-Renner-Straße, Wittgensdorfer Weg

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte Tel. 03763/405 405 zur Verfügung.

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau



Liebe darf nicht wehtun – Gewalt ist keine Liebe!

Der internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen der "Orange Day", findet jährlich am 25. November statt. Die Farbe Orange symbolisiert dabei eine bessere und gewaltfreie Zukunft und soll auf die Gewalt an Frauen und Mädchen aufmerksam machen.

Gewalttätige Übergriffe zwischen sich nahestehenden Personen sind auch im Landkreis Mittelsachsen traurige Realität. Die polizeiliche Kriminalstatistik erfasste 2024 insgesamt 603 Fälle. Auch im Frauenschutzhaus Freiberg suchten in diesem Jahr schon ebenso viele Frauen und Kinder Schutz und Unterstützung wie im Vorjahr, insgesamt 29 Frauen mit 40 Kindern.

Häusliche Gewalt kann Frauen jeden Alters treffen, unabhängig von Herkunft, Bildung oder sozialem Umfeld. Eine Beziehung lebt von Respekt, Vertrauen und Sicherheit. Doch wenn ein Partner die Kontrolle übernimmt, erniedrigt, bedroht oder gar verletzt, findet die Beziehung nicht mehr auf Augenhöhe statt. Wo Gewalt beginnt, endet Liebe. Häusliche Gewalt beginnt selten mit Schlägen. Oft stehen am Anfang Worte, die klein machen und verletzen: "Ohne mich bist du nichts!", "Du bist schuld, dass ich so ausraste!" oder "Wenn du gehst, findest du nie wieder Jemanden!". Solche Sätze verunsichern, machen abhängig und erzeugen Schuldgefühle. Aus abwertenden Worten wird Kontrolle: "Ich will genau wissen, wo du bist!" Aus Kontrolle entstehen Drohungen und schließlich körperliche Gewalt. Nach einem Gewaltausbruch folgen nicht selten Entschuldigungen: "Es tut mir leid, das passiert nie wieder!" Viele Betroffene hoffen dann auf Veränderung, doch die nächste Eskalation kommt fast immer. So dreht sich die Spirale der Gewalt weiter und weiter. Gewalt hat viele Gesichter: Sie kann psychisch sein, durch Demütigungen, Einschüchterung oder Kontrolle. Sie kann körperlich sein, durch Schläge, Tritte oder Festhalten. Sie kann sexuell sein, durch erzwungene Handlungen und den Missbrauch von Nähe. Sie kann ökonomisch sein, wenn Frauen durch Geldentzug oder Arbeitsverbote in Abhängigkeit gehalten werden. Und sie kann digital sein – etwa durch Überwachung, Drohungen oder Bloßstellung im Internet. Besonders häufig ist die Kontrolle des Handys: Nachrichten werden mitgelesen, Passwörter erzwungen, Kontakte eingeschränkt. Täter begründen das oft mit Sätzen wie: "Wenn du nichts zu verbergen hast, kannst du mir doch dein Handy zeigen." Frauen, die Gewalt erleben, beschreiben ihre Gefühle oft so: "Ich dachte, ich sei schuld, dass er so wütend wird." -"Ich habe geschwiegen, weil ich mich geschämt habe." - "Ich hatte Angst, dass er es beim nächsten Mal noch schlimmer macht." – "Ich wollte nur, dass die Kinder endlich keine Angst mehr haben."

Auch Kinder sind immer Mitbetroffene. Selbst wenn sie nicht direkt geschlagen oder bedroht werden, spüren sie die Angst, hören die Drohungen und sehen die Erniedrigungen. Viele Kinder übernehmen Verantwortung, die sie überfordert: "Wenn ich ganz brav bin, dann streiten sie vielleicht nicht!" Die seelischen Verletzungen, die Kinder durch miterlebte Gewalt erfahren, können ein Leben lang nachwirken.

Hilfe im Landkreis Mittelsachsen: Wer von Gewalt betroffen ist findet verschiedene Hilfeangebote im Landkreis Mittelsachsen. Diese bieten vertrauliche und professionelle Unterstützung, um Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln, ein Sicherheitskonzept zu erstellen oder erlebte Gewalt aufzuarbeiten.

Frauenschutzhaus Freiberg

Tel. 03731/22561, www.frauenschutzhaus-freiberg.de

Koordinierungs- und Interventionsstelle zurBekämpfung häuslicher Gewalt und Stalking (KOINS) und Fachberatungsstelle für von geschlechtsspezifischer Gewalt betroffene Frauen

Tel. 03731/7744350, www.koins-mittelsachsen.de

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" Tel. 116 016

In akuten Notfällen: Polizei 110

Um auf das Thema aufmerksam zu machen und um Unterstützung zu leisten werden alljährlich weltweit zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen durchgeführt.

Aktionen im Landkreis Mittelsachsen:

- Fahnen- und Lichteraktion 17.00 Uhr Schlossplatz Freiberg im Anschluss 18.00 Uhr Filmvorführung im Kinder- und Jugendtreff "Tee-Ei", Untermarkt 5 in Freiberg – "Die Ungehorsame" (Deutschland/2015/93 min/FSK 12)
- Aufstellen von orangefarbenen Bänken im Stadtgebiet Freiberg (u.a. Kino "Kinopolis", Eisbahn im Schlosshof)

Schweigen schützt die Täter – Reden schützt die Opfer. Am **25. November** erheben wir gemeinsam unsere Stimme für Respekt, Freiheit und echte Liebe.

Denn Liebe darf nicht wehtun - Gewalt ist keine Liebe!



Weitere Informationen

Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau (Lesevilla)



Elias Haller

Tod und tiefer Fall

Seine Tochter ist tot, seine Frau verschwunden. Kriminalhauptkommissar Erik Donner ist nicht nur seelisch gebrochen, sondern nach einem Dachsturz auch körperlich entstellt.

Den ehemals besten Ermittler der Mordkommission hat man an den Schreibtisch verbannt, beruflich bedeutet das sein Ende. Doch dann erhält er eine Nachricht von seinem toten Partner – von dem Mann, der für den Verlust von Donners Familie verantwortlich ist. Eine gnadenlose Jagd beginnt, bei der ein Verbrechen aus der Vergangenheit tödliche Folgen hat.

Elias Haller ist leidenschaftlicher Schriftsteller, aber vor allem ist er seit über zwanzig Jahren Polizeibeamter. Er lebt und arbeitet in Chemnitz, der Stadt, in der auch seine erfolgreiche Reihe um Kriminalhauptkommissar Erik Donner spielt.

Hape Kerkeling

Gebt mir etwas Zeit: Meine Chronik der Ereignisse

Hape Kerkeling in Bestform: In seinem neuen Buch setzt er nicht nur entscheidende Etappen seines Lebens fort, sondern taucht tief in die bewegte Geschichte seiner Vorfahren ein. Berührend und mit unvergleichlichem Sinn für Komik erzählt er von seiner Kindheit in den Siebzigern und von einer großen Liebe im Amsterdam der 1980er-Jahre. Er führt in die Anfänge seiner Fernsehkarriere und bis in die Frühzeit der Kerckrings im Goldenen Zeitalter der Niederlande. Raffiniert verwebt er Erinnerungen mit Recherchen, eigenes Erleben mit Historie und Ahnenforschung. Und lüftet schließlich das unglaubliche Geheimnis, das seine geliebte Großmutter Bertha zeit ihres Lebens umgab.

Die Bücherei bleibt am 04.11. 2025 aufgrund einer Veranstaltung geschlossen.

Martina Ranft und Jana Schrammel



Komm in die Lesevilla! – "Vom Warten, Wundern und Wenigeristmehr"



Lichtenau liest – Ein Geschichtenabend für Erwachsene in der Bücherei Oberlichtenau Bahnhofstraße 9, Tel. 037208/884167 am Dienstag, dem 02.12.2025

Beginn: 18.30 Uhr Einlass: ab 18.00 Uhr Ankommen, Zeit für Tee, Plätzchen, Gespräche und zum Stöbern, besinnliche und heitere Geschichten, Texte und Gedichte

Es freuen sich auf Euch

Martina Ranft und Jana Schrammel

Ihre Fahrbibliothek kommt!

Ortsteil Auerswalde
Parkplatz – Am Sportplatz Auerswalde
montags 15.45 – 17.15 Uhr
3. November, 1. Dezember

Ortsteil Krumbach An der Feuerwache, Dorfstraße 13 mittwochs 15.45 – 17.15 Uhr 12. November, 10. Dezember Ortsteil Ottendorf An der Bahnbrücke mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr 12. November, 10. Dezember

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen, Telefon: 037207/99320, Telefax: 037207/99322, Handy Bus: 0170/7618961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Gratulationen



aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Winfried Beier am 18.11.2025 zu 78 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Frank Rölke am 03.11.2025 zu 75 Jahren

Zum 65. Ehejubiläum gratulieren wir

am 12. November Manfred und Christa Siebeck
aus dem Ortsteil Garnsdorf

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und Ihr Bürgermeister Andreas Graf

Sie möchten auch genannt werden?

Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Einwilligung dazu benötigen. Den Vordruck haben wir im Rathaus der Gemeinde Lichtenau, Bürgerservice, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau und auf der Internetseite der Gemeinde Lichtenau unter www.gemeinde-lichtenau.de/formulare.html für Sie bereitgestellt. Wir danken für Ihr Verständnis.



Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit



Service für unsere Bürger

Ihre persönliche Rentenberatung – telefonisch oder persönlich

Die Deutsche Rentenversicherung bietet einen wichtigen Service: kostenlose und kompetente Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Versichertenberaterin Frau Sahrada beantwortet Ihre Fragen zur Rentenversicherung und hilft dabei, Ihr Versicherungs-

konto zu klären und Anträge auf Leistungen der Rentenversicherung zu stellen.

Wir bitten um Vereinbarung eines individuellen Termins unter 0172/3637696.

Schulden? Wir helfen!

Die Beratung ist kostenfrei.

Es kann jedem passieren: Arbeitsplatz verloren – lange Krankheit – veränderte Lebensumstände ...

Diese oder andere Szenarien passieren tagtäglich. Die Frage ist, wie kann man den Kreislauf durchbrechen und aus der Schuldenfalle herauskommen?

Mittels kompetenter Beratung

Wir bieten Ihnen zu diesen und anderen Fragen im Hinblick auf finanzielle Krisensituationen professionelle Hilfe durch den AWO-Kreisverband Mittweida e.V. an.

Vereinbaren Sie ihren individuellen Termin unter Telefon: 03727/955-744 und 955-756 oder

E-Mail: sb@awo-suedsachsen.de



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 03.11.2025 im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 um 19.00 Uhr statt.

Die Tagesordnungen zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung auf der Internetseite http://www.gemeinde-lichtenau.de/buerger-rathaus/elektronisches-amtsblatt.html veröffentlicht.

Zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage http://www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik "Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat" und im Ratsinformationssystem unter https://ris-lichtenau.zv-kisa.de/ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter Tel. 037208/80069

Gemeindeverwaltung im

Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau

Telefon: 037208/80010

(auch bei Hochwasserfragen):

Fax: 037208/80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten Finanzverwaltung, Bürgerservice/Ordnung & Sicherheit

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Standesamt

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und

13.00 - 18.00 Uhr mit Termin

Bitte nutzen Sie unseren Terminservice https://mitdenken. sachsen.de/1048044



Öffnungszeiten Bauverwaltung:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Steuerverwaltung:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 13.00 – 16.00 Uhr 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter:

Herr Peter Wirth od. Herr Andreas Schröcke regelmäßig am ersten Dienstag des

Monats, 15.30 – 18.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.08), Dienstag, den 04.11.2025

Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung unter 037208/800 10.

Öffnungszeiten:

Bücherei - Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa),

dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet,

Tel.: 037208/884167

Auerswalder Straße 8

Die Bücherei bleibt am 04.11.2025 aufgrund einer Veranstaltung geschlossen.

DRK Kinder- und Jugendtreff

Tel.: 037208/884481

Montag: geschlossen
Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr
Jeden 1. und 3. Samstag im Monat: 11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei-Notruf 110

Feuerwehr,

Rettungsdienst-Notruf 112 Polizeirevier Mittweida 03727/980-0

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

(24 Stunden, 7 Tage die Woche) 116 117

Krankentransport: 0371/19222

Leitstelle Chemnitz Tel.: 112 oder (auch für Gehörlose) Fax: 0371/488-8299

Havarie Trinkwasser/Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12644995, 037207/64-0

www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau/Glauchau

Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie MITNETZ-Notdienst

Tel.: 0800/2305070 und 0800/2884400 bei Gefährdung von Stromleitungen durch Bäume, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz

Tel.: 0800/111148920

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau: www.ps-frankenberg.de

Sprachansage Hochwasserwarnungen Information Tel.: 0351/79994-100 MDR-Videotext ab Seite 530 Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen Landratsamt Freiberg

Tel.: 03731/799-0

www.landkreis-mittelsachsen.de

Wald brandwarnungen:

www.wald.sachsen.de/ waldbrandgefaehrdung → Waldbrandwarnstufen

Weitere Daten von Versorgungsträgern für die einzelnen Ortsteile finden Sie unter https://www.gemeinde-lichtenau.de/formulare.html -> Downloads

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:

Jeden 2. Dienstag im Monat

aber nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter der Nummer 037206/4868 0 im Rathaus (Erdgeschoss) vor Ort.

Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Dienstag, den 11.11.2025

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit



Lichtenauer Bildnachrichten



Bürgermeister Andreas Graf gratuliert herzlich zum 93. Geburtstag Frau Frieda Taubenheim am 18.10.2025 im Ortsteil Krumbach.



Glückwünsche zum 92. Geburtstag am 16.10.2025 für Walter Heinze aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Herzliche Glückwünsche zum 93. Geburtstag an Frau Ingeburg Ducke am 18.10.2025 im Ortsteil Ottendorf übermittelt Bürgermeister Andreas Graf.



Glückwünsche zum 91. Geburtstag am 27.09.2025 für Ursula Hausmann aus dem Ortsteil Krumbach übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Glückwünsche zum 91. Geburtstag am 13.10.2025 für Joachim Gentzen aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Glückwünsche zum 85. Geburtstag am 20.09.2025 für Ingrid Zenk aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt die stellvertretende Bürgermeisterin Anke Fleischer.



Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 15.10.2025 für Gisela Gröbner aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt die stellvertretende Bürgermeisterin Anke Fleischer.



Zum 50. Hochzeitstag am 11.10.2025 von Ehepaar Jürgen und Barbara Liebhaber aus dem Ortsteil Ottendorf gratuliert der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam ganz herzlich.





Veranstaltungen

Sa., 01.11.2025 Pferde-Erlebnis-Tag

13.00 - 16.00 Uhr Ort: Auerswalder Hauptstraße, Nähe Spielplatz Auerswalde

Auf der geplanten Reitplatzfläche können sich zum Pferde-Elebnis-Tag vor allem Kinder

an verschieden Stationen rund ums Pferd ausprobieren. Pferdefreunde Auerswalde e. V., Susanne Schüppel

Weitere Informationen finden Sie im Lichtenauer Anzeiger Ausgabe 10/2025 auf Seite 12 und hier auf Seite 17.

Di., 04.11.2025

Die kleine Detektivschule

10.00 Uhr

Ort: Bücherei Oberlichtenau, Bahnhofstraße 9, 09244 Lichtenau (Villa an der Oberschule) Weitere Informationen finden Sie im Lichtenauer Anzeiger Ausgabe 10/2025 auf Seite 7.

Di., 04.11.2025

HENRY BÜTTNER – Meister der leisen Ironie

19.30 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde

In unserer neuen Ausstellung sehen Sie 32 Tuschezeichnungen von Henry Büttner, einem der markantesten

Karikaturisten der DDR, der 1928 in Wittgensdorf geboren wurde und bis heute dort lebt.

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 19.

Mo., 10.11.2025

Einladung zum Stolpersteingedenken

16.30 Uhr Ort: Eingangstor der Oberschule Lichtenau, Bahnhofstraße 11, 09244 Lichtenau

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 14.

Mi., 12.11.2025

15.00 Uhr

Ort: Kita Wichtelburg, Garnsdorfer Hauptstraße 86, 09244 Lichtenau

für interessierte Familien. Kommt einfach mit eurem Kind vorbei.

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 24.

Mi., 12.11.2025

Verkehrsteilnehmerschulung

19.00 - 21.30 Uhr Ort: Siedlerheim-Restaurant Mythos, Rudolf-Breitscheid-Str. 1, 09244 Lichtenau

Der Siedlerverein Auerswalde Ost e.V. führt am Mittwoch, dem 12.11.2025 eine Verkehrsteilnehmerschulung durch.

Themen u.a.: Fahreignungssystem Punktesystem, Winterfahrverkehr, Dunkelheit, Nebel sowie Risikofaktor

Mensch, Voraussetzungen und Einschränkungen

Die aktuellen Änderungen der StVO erläutert in bewährter Art und Weise Herr Hofmann von der Verkehrswacht

Mittelsachsen. Er zeigt anhand von Schulungsunterlagen Fallsituationen und man sich verhalten sollte.

Meist zeigt er zum ausgewählten Schwerpunktthema auch einen kurzen Film.

Bringen Sie Ihre Teilnahmeausweise mit. Herr Hofmann bestätigt diesen Schulungstermin.

So., 16.11.2025

Krabbel-Treffen

11.30 Uhr

Ort: Beginn am Mahnmal in Auerswalde und anschließend am Mahnmal Garnsdorf

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 17.

Do., 20.11.2025

Wasser- und Bodenanalysen

13.00 - 14.00 Uhr Ort: Haus Kontakt, Auerswalder Hauptstraße 193, 09244 Lichtenau

Wasser- und Bodenproben vom AfU e.V. untersuchen zu lassen.

Gegen eine geringe Kostenbeteiligung kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden. Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden

auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen finden Sie im Lichtenauer Anzeiger Ausgabe 10/2025 auf Seite 5.

Do., 23.11.2025

Mashup Vol. 5

10.00 - 17.00 Uhr Ort: WERKRAUM Lichtenau, Obere Haupstraße 42, 09244 Lichtenau

www.werkraum-lichtenau.de/veranstaltungen.html

Es stellen aus: Lederwerkstatt Ulrich CZERNY Lederdesign, Birgit Reichert Handbuchdruck,

Florian Schwarze Instrumentenbau

Im Moment ist die Ausstellerliste noch am entstehen.

Mi., 26.11.2025 15.00 Uhr

Krabbel-Treffen

Ort: Kita Wichtelburg, Garnsdorfer Hauptstraße 86, 09244 Lichtenau für interessierte Familien. Kommt einfach mit eurem Kind vorbei.

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 24.

Do., 27.11.2025 14.00 Uhr

Herzliche Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier 2025

Ort: Ritterhof Altmittweida

Hiermit laden wir alle Seniorinnen und Senioren aus Ottendorf, Krumbach, Biensdorf, Merzdorf

und Niederlichtenau recht herzlich zur traditionellen Senioren-Weihnachtsfeier ein.

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 15.

1 13 Do., 27.11.2025 Blutspende

15.00 - 18.30 Uhr Ort: Haus Kontakt, Auerswalder Hauptstraße 193, 09244 Lichtenau

Dein Typ ist gefragt. Spende Blut.

Sa., 29.11.2025 Weihnachtsmarkt Siedlerverein "Auenblick" Niederlichtenau e.V.

Ort: Merzdorfer Straße 22, 09244 Lichtenau

Ausrichter: Siedlerverein "Auenblick" Niederlichtenau e.V.

Sa., 29.11.2025 Herzliche Einladung zum Ottendorfer Weihnachtsmarkt

14.00 Uhr Ort: Feuerwehrgerätehaus, An der Feuerwache 4, 09244 Lichtenau

Der Förderverein der FFW Ottendorf e.V. veranstaltet auch 2025 einen Weihnachtsmarkt an der Feuerwache in

Ottendorf, Diese schöne Tradition findet in diesem Jahr nun bereits zum 20. Mal statt.

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 16.

So., 30.11.2025 Christbaumstellen

15.30 Uhr Ort: An der Feuerwache, Dorfstr. 13, 09244 Lichtenau Ortsteil Krumbach

Die Kameraden der FFW Krumbach möchten mit Ihnen den Weihnachtsbaum auf dem Denkmalplatz

vor der Feuerwache in unserem Ort aufstellen und damit die Adventszeit einläuten.

Weitere Informationen finden Sie hier auf Seite 17.

Noch mehr Veranstaltungen und genauere Informationen finden Sie im Internet auf https://www.gemeinde-lichtenau.de/veranstaltungen.html.

Hier finden Sie auch ein Formular, um Ihre Veranstaltung in Lichtenau in diese Rubrik eintragen zu lassen.



Nichtamtliche Mitteilungen



Kurz vorgestellt

"Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist"

Gunter Demnig

Einladung zum Stolpersteingedenken

am 10.11.2025 um
16:30 Uhr am
Eingangstor der
Oberschule Lichtenau

Bahnhofstr. 11 09244 Lichtenau

Neue Ausstellung im Rathaus

Anlässlich einer neuen Bilderausstellung im Rathaus möchten wir Ihnen die Hobbykünstlerin Monika Wiedemann kurz vorstellen.

Nach eigenen Angaben wurden die entscheidenden Grundlagen für ihre heutige künstlerische Tätigkeit bereits während ihrer Schulzeit gelegt. Ihre Leidenschaft für das Malen entfachte jedoch erst im Ruhestand neu. In den vergangenen zehn Jahren hat sie rund 150 Bilder zu den unterschiedlichsten Themen geschaffen. Besonders am Herzen liegen ihr dabei Darstellungen von Blumen in vielfältigen Variationen.

Ihre Ideen und Inspirationen schöpft sie vor allem aus der genauen Beobachtung der Natur. Auch ihre Reisen, Besuche von Museen und verschiedene Ausstellungen haben großen Einfluss auf ihr künstlerisches Schaffen

Monika Wiedemann ist Mitglied in mehreren Malgruppen und kann bereits auf zahlreiche eigene Ausstellungen zurückblicken.

Eine Auswahl ihrer Werke ist seit dem 9. Oktober 2025 im Rathaus zu sehen. Einige der ausgestellten Bilder können auch erworben werden.

Text: Annika Felber/Praktikantin



Erneuter Praxisbesuch in der neuen Hausarztpraxis Lichtenau, Ortsteil Oberlichtenau Schon 600 Patienten im ersten Halbjahr



Am 1. April öffnete die Hausarztpraxis von Dr. Dàvid Szabó ihre Türen – in einem eigens errichteten Neubau auf dem Gelände des ehemaligen Bahnhofs an der Bahnhofstraße 17 (siehe Amtsblatt 04/2025, S.14). Seither hat sich viel getan.

Die Praxis wurde von Grund auf neu geplant und gebaut – mit dem Ziel, eine zeitgemäße, patientenfreundliche und digital unterstützte Versorgung zu ermöglichen. Das Gebäude selbst ist funktional, hell und freundlich gestaltet. Neue Patienten finden sich schnell zurecht.

Hausarzt Dr. Dàvid Szabó wird von zwei Angestellten unterstützt. Gemeinsam bilden sie ein effizientes Team, das sich um die gesundheitlichen Belange der neuen Patienten kümmert. Der Anspruch ist hoch: "Wir wollen nicht nur behandeln, sondern begleiten", sagt Szabó. Dabei setzt er konsequent auf digitale Lösungen.

Die Praxis ist vollständig digital erschlossen – von der telefonischen Erreichbarkeit mit dem KI-Praxisassistenten Karl bis hin zur elektronischen Patientenakte. Auch die Kommunikation mit anderen medizinischen Einrichtungen läuft digital. Das spart Zeit, reduziert Fehlerquellen und ermöglicht eine schnelle Reaktion – gerade bei akuten Fällen. Dabei ist Dr. Szabó eine gute Organisation wichtig, die Suchzeiten für das

Team und Wartezeiten für bestellte Patienten minimiert. Die technische Infrastruktur erlaubt es zudem, auch unterwegs auf alle relevanten Daten zuzugreifen. So können Hausbesuche – derzeit bei elf Patientinnen und Patienten – effizient und sicher durchgeführt werden.

Mit aktuell rund 600 angemeldeten Patienten liegt die Praxis auf einem guten Weg, denn der Standort ist für insgesamt 1.200 Patienten konzipiert. Doch der Aufbau eines stabilen Patientenstammes braucht Zeit. "Wir wachsen gesund", sagt Dr. Szabó. "Und wir lernen jeden Tag dazu." Die Resonanz aus der Bevölkerung ist positiv – viele schätzen die moderne Ausstattung, die gute Erreichbarkeit im Ortsteil Oberlichtenau und die persönliche Betreuung, die bei jedem Patienten mit einem Erstaufnahmegespräch beginnt. "Bei gut eingestellten Patienten, können wir Rezepte und Verordnungen auch telefonisch abstimmen und elektronisch der Gesundheitskarte zuweisen, sodass manche Wege zum Arzt und zur Apotheke entfallen können", so Dr. Szabó.

Martin Lohse, Leiter Hauptverwaltung

Kontakt:

Dr. Dàvid Szabó Bahnhofstraße 17, 09244 Lichtenau

Tel: 037208/744000, Web: www.hausarztpraxis-szabo.de

Schon gewusst? Firmenbesuche in Lichtenau:

In Lichtenau gibt es über 700 angemeldete Gewerbe und Freiberufler. Vom Einzelunternehmer im Nebenerwerb bis zum Gewerbestandort mit über 500 Beschäftigten ist die Unternehmenslandschaft in Lichtenau auch über alle Branchen hinweg vielfältig. Um mit den Unternehmern ins Gespräch zu kommen und die Vernetzung untereinander zu fördern besucht Bürgermeister Andreas Graf auch gern Ihre Firma. Auf Wunsch berichten wir im Lichtenauer Anzeiger.

Interesse?

Kontakt: Martin Lohse, Leiter Hauptverwaltung

E-Mail: martin.lohse@gemeinde-lichtenau.de, Tel. 037208/800-68



Senioren

Herzliche Einladung zur Senioren-Weihnachtsfeier 2025

Hiermit laden wir alle Seniorinnen und Senioren aus Ottendorf, Krumbach, Biensdorf, Merzdorf und Niederlichtenau recht herzlich zur traditionellen

Senioren-Weihnachtsfeier am Donnerstag, dem 27.11.2025 um 14.00 Uhr,

in den Ritterhof Altmittweida ein.

Die Teilnehmer erwartet ein kleines Programm der Ottendorfer Grundschüler und im Anschluss werden Carla und Michael (ehemalige Mitglieder der Gruppe "Die Schäfer") musikalisch für weihnachtliche und hoffentlich gute, stimmungsvolle Unterhaltung sorgen.



Foto: Carla und Michael Schäfer

Genießen Sie einen gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen und einem gemeinsamen Abendessen.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Das Busunternehmen Frank Dähne übernimmt auch in diesem Jahr die (kostenlose) Hin- und Rückfahrt zum bzw. vom Ritterhof und dafür sagen wir an dieser Stelle schon mal recht herzlichen Dank!

Abfahrt:

- 13.00 Uhr ab Merzdorf und Niederlichtenau
- ca. 13.15 Uhr ab Krumbach
- anschließend weiter durch Ottendorf mit Zustiegsmöglichkeiten an den bekannten Haltestellen (ehem. Fahrschule Eisold, Wendeschleife ehem. Gasthof Ottendorf, Gärtnerei Veit, Autohaus Hahn, Dreiecksplatz, ehem. Getränkehandel Becker und ehemalige Elfema).

Die Teilnehmerlisten liegen bis 20.11.2025 an folgenden Stellen aus:

- Herr Gert Eidam,

Telefon: 037208/4856

für Ottendorf, Krumbach und Biensdorf

Frau Elke Bernhardt,Telefon: 037206/3533

für Merzdorf und Niederlichtenau

Ein Teil der Finanzierung der Weihnachtsfeier erfolgt durch die Gemeinde Lichtenau und für den Rest wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 13,00 Euro pro Person erhoben.

Dieser Unkostenbeitrag ist bitte zu Beginn der Veranstaltung zu entrichten.

Auf Ihr Kommen freuen sich

- der Förderverein der FFW Ottendorf e.V.,
 Gert Eidam
- der "Freundeskreis Merzdorf" e.V., Elke Bernhardt
- der Chor der Grundschule Ottendorf und
- Schulleiterin Marita Berger

Text: Gert Eidam



Am 16. September 2025 Herbstfest für Senioren? – Nein, sagen wir besser: "Vergnüglicher Disconachmittag für Junggebliebene"

Der Alleinunterhalter Rene Münzner unterhielt uns mit lustigen Einlagen, trainierte unsere Lachmuskeln und erfüllte alle Musikwünsche der Gäste. Keiner kam zu kurz; es wurde fleißig getanzt und die gute Stimmung schwappte auf alle über.

Mit Kaffee, leckerem Kuchen, Bier, Wein, Sekt (natürlich auch Wasser) sowie ein kleiner Imbiss am Abend wurden wir bestens versorgt.

Ein großes Lob gebührt an dieser Stelle wieder den fleißigen freiwilligen Helferinnen und Helfer, welche den Hauptanteil am Gelingen des unterhaltsamen Nachmittags hatten.

Schade nur, dass sich eventuell viele (von den Neu-Senioren) für solch einen schönen Nachmittag noch zu jung fühlen. Oder hat es



sich noch nicht in den einzelnen Ortsteilen von Lichtenau herumgesprochen?

Übrigens haben weltweite Studien ergeben, dass jeder Mensch altert, aber es vielen gelingt, länger jung zu bleiben. So ein schöner Nachmittag trägt auf alle Fälle dazu bei. Deshalb kommen Sie doch einfach einmal mit vorbei. Das nächste Mal zu Hause bleiben, können Sie allemal.

Also den nächsten Termin: **Weihnachtsfeier 9. Dezember 2025** gleich in den Kalender eintragen!

Näheres siehe Einladung auch in dieser Ausgabe!

Uli Matthes, i. A. Seniorenclub Auerswalde



Wenn's Weihnachten wird ...

... lädt der Auerswalder Seniorenclub alle Seniorinnen und Senioren von Lichtenau und Umgebung recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ins Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde 09244 Lichtenau/Am Erlbach 4 ein!

Am **Dienstag, dem 09.12.2025,** Beginn ist 14.00 Uhr

Kaffee mit leckerem Gebäck, Getränke und ein Abendessen bei Adventsstimmung werden von den Heinzelmännchen der Bäckerei Roder und Fleischerei Mohr wieder bereitgestellt. Der DJ und Alleinunterhalter Jürgen Grubert aus Altmittweida wird uns an diesem Nachmittag unterhalten.

Na dann, wer Lust hat und nicht allein zu Hause sitzen möchte, kommt einfach vorbei! Einen Kartenvorverkauf gibt es nicht.

Freie Plätze stehen zur Verfügung.

WICHTIG:

Alle gern gesehenen Gäste (Nichtmitglieder vom Seniorenclub),

die den kostenlosen Busservice der Firma Dähne nutzen möchten, melden sich bitte bis 25.11.2025 bei Frau Monika Haase, Tel.: 037208/4253.

Die Mitglieder vom Seniorenclub bitte bei ihren Kassierern melden.

Wir freuen uns auf Euch und einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Günter Marx

i. A. Vorstand Seniorenclub Auerswalde



Vereinsleben

Herzliche Einladung zum Ottendorfer Weihnachtsmarkt

Der Förderverein der FFW Ottendorf e.V. veranstaltet auch 2025 einen Weihnachtsmarkt an der Feuerwache in Ottendorf. Diese schöne Tradition findet in diesem Jahr nun bereits zum 20. Mal statt und der Termin dafür ist Samstag, der 29.11.2025.

Ab 14.00 Uhr erwarten wir wieder viele Besucher aus Ottendorf und den Nachbarorten zum geselligen Beisammensein und zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Unser Schulchor wird ab 15.00 Uhr alle Gäste mit einem kleinen, weihnachtlichen Programm erfreuen und gegen 16.30 Uhr lädt die Bläsergruppe unseres Brass- und Swing Orchesters mit ihrem Weihnachtsprogramm zum Zuhören und Mitsingen ein. Unsere kleinsten Besucher dürfen sich natürlich auch wieder auf den Weihnachtsmann freuen, der so gegen 17.00 Uhr mit dem Feuerwehrauto eintreffen wird.

Auch eine Bastelstraße und verschiedene Verkaufsangebote erwarten die kleinen und großen Besucher und selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Egal ob süß – mit Stollen, Plätzchen, frischen Waffeln oder kandierten Früchten – oder herzhaft – mit Rostern, Wienern, Kesselgulasch und Fischbrötchen – es müsste für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Also bringen Sie gutes Wetter und gute Laune mit und besuchen Sie am 29.11.2025 unseren kleinen Weihnachtsmarkt an der Feuerwache.

Der Förderverein der Freiwillige Feuerwehr Ottendorf lädt alle recht herzlich ein und freut sich über regen Zuspruch und viele Besucher.

Vorstand des Fördervereins der FFW Ottendorf e.V.





Volkstrauertag am 16. November 2025

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

zum Volkstrauertag am 16.11.2025 lädt der Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. herzlich zur Kranzniederlegung an den Mahnmalen in Auerswalde ab 11.30 Uhr und in Garnsdorf im Anschluss ca. ab 12.00 Uhr ein.

Der Posaunenchor der Kirchgemeinde St. Ursula von Auerswalde wird den feierlichen, musikalischen Rahmen setzen.

Wir bedanken uns bei den Bläsern und Bläserinnen für ihre Treue und bei der Gärtnerei Böhland für die langjährige Unterstützung mit den schönen Kränzen.

Wir freuen uns auf ein würdiges Gedenken mit der Mahnung zum Frieden in der Welt.

Stephan Lazarides



WhatsApp-Kanal

der Heimatverein Auerswalde / Garnsdorf lädt ein zum

1. WEIHNACHTSMARKT

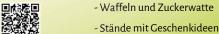
am 13.12.2025

15.00 - 22.00 UHR

am Dorfgemeinschaftshaus in Auerswalde

- Rahmenprogramm mit Brass & Swing Orchester Ottendorf;
 Musikschule Fröhlich, Posaunenchor der Kirchgemeinde Auerswalde
 - Glühwein und Kinderpunsch
 - Roster, Steaks und Co
 - Kaffee & Kuchen

- Bastelstände mit Weihnachtsbasteleien



und der Weißnachtsmann kommt natürfich auch vorbei

unterstützt durch: Förderverein der Freiwilligen Feuenwehr Auerswalde e. dorf galerie Auerswalde e. V. Förderverein der Grundschule Auerswalde e. V. Seniorenclub Auerswalde e. V. Feuerwehrwerein Garnsdoff e. V.



1. Advent

Die Kameraden der FFW Krumbach möchten mit Ihnen den Weihnachtsbaum auf dem Denkmalplatz

vor der Feuerwache in unserem Ort aufstellen und damit die Adventszeit einläuten.

Wir laden Sie zum

Christbaumstellen

am Sonntag, 30.11.2025, um 15.30 Uhr

an die Feuerwache in Krumbach, Dorfstraße 13 recht herzlich ein.

Für die Kinder veranstalten wir einen Lampionumzug!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!







85 Jahre Feuerwehr Garnsdorf - Rückblick auf ein unvergessliches Jubiläumsfest

Am Wochenende vom 19. bis 20. September 2025 feierten wir – die Freiwillige Feuerwehr Garnsdorf – unser traditionelles Feuerwehrfest. Den Auftakt bildete am Freitagabend ein geselliges Skatturnier, bei dem sich zehn Teilnehmer spannende Partien lieferten.

Am Samstag folgte dann der Höhepunkt des Wochenendes: Mit einem eindrucksvollen Festumzug von Köthensdorf bis nach Garnsdorf startete das eigentliche Festprogramm. Insgesamt 30 historische und moderne Einsatzfahrzeuge nahmen daran teil und sorgten für Begeisterung bei Jung und Alt.

Im Anschluss wurden unsere Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet und befördert.

Ein besonderes Highlight war die Aufführung des Kindergartens "Wichtelburg", die mit viel Applaus belohnt wurde. Zudem präsentierte die Freiwillige Feuerwehr Crossen eine spannende Drohnen-Schau, die Einblicke in moderne Rettungstechnik bot.



Dieter Rößner, 60 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr



Ab 18.00 Uhr stand dann wieder eine der beliebtesten Disziplinen des Abends auf dem Programm: das traditionelle MAN-Ziehen. Dabei traten 15 Teams gegeneinander an, um mit purer Muskelkraft den schweren Feuerwehr-LKW über die Ziellinie zu bewegen – am Ende zählte jede Sekunde. Die Teams lieferten sich packende Duelle und sorgten für beste Stimmung beim Publikum.

Den krönenden Abschluss des Abends bildete der Auftritt der Milkauer Schalmeien, die für großartige Stimmung sorgten.



Die Freiwillige Feuerwehr Garnsdorf und der Feuerwehrverein Garnsdorf e. V. bedanken sich herzlich bei allen Gästen, Unterstützern und Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Außerdem gilt unser Dank den zahlreichen Spenderinnen und Spendern, die mit ihrer Großzügigkeit und Unterstützung einen unschätzbaren Beitrag für unsere Jugendfeuerwehr geleistet haben. Wir sind begeistert und dankbar für dieses großartige Engagement.

Text: Marco Winkler



Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V.

Aus der Chronik Auerswalde

Quelle: Chronik Auerswalde / Garnsdorf

In Fortsetzung des letzten Artikels im Lichtenauer Anzeiger, möchte ich Ihnen noch einige Schicksale von ebenfalls tödlich verunglückten Personen aus Auerswalde, im gleichen Zeitraum 1804 – 1884, vorstellen

Die Auszüge sind im Originaltext wiedergegeben:

"Anno 1804, 29. Juli, Johanna Christiane, Kind eines Einwohners von Unterauerswalde ehelich einzige Tochter, ist 4-jährig in die Chemnitz gefallen und starb durch den Druck der Mühlenräder, durch welche sie gegangen war.

Anno 1815, 18. November, starb Moritz Friedrich Hesse, Böttger und Einwohner in Oberauerswalde, ein 78-jähriger Mann, an den Folgen der Trunkenheit auf dem Rückweg von Chemnitz, nicht weit vom Dorfe.

Anno 1817, 29. März, Johann Christian Gottlieb Enge, der einzige Sohn, Johann Michael Engens, Häusler in Oberauerswalde, ein Fuhrknecht, gegen 32 Jahre alt. Er wurde durch den Fall vom Wagen, auf der Straße bei Röhrsdorf vom Rad zerquetscht.

Anno 1821, 31. Oktober, Friedrich Gotthold Manitz aus Unterauerswalde, er diente bei den Bauern Christian Gottlob Halm. Er fuhr mit dem Vieh während des öffentlichen Gottesdienstes. Eine Leine, welche ihm aus der Hand fiel, wollte er aufheben, dabei fällt er, der schwer beladene Düngerwagen ging ihm quer über den Leib, der Mann war auf der Stelle tot und die entstellte Hülle wurde den Sonntag darauf bei zahlreicher Versammlung beerdigt. Er war 18 Jahre alt. Anno 1825, 4. November, Johann George Hahn, 43 Jahre, 5 Monate

und 2 Tage alt. Beim Fuhrwerk vom Wagen erschlagen.

Anno 1829, 31. Juli, Karl Friedrich Schippel, 9 Jahre, 30 Tage alt. Er ist im Chemnitzfluss ertrunken.

Anno 1849, 6. Februar, Albert Julius Lindner, herrschaftlich Revierjäger, 23 Jahre, 5 Monate wurde im Kampf mit einem Wilddieb Namens Stein aus Heinersdorf von demselben erschossen.

Anno 1861, 4. August, Karl Friedrich Gerber, 55 Jahre, 5 Monate, 2 Tage alt. Infolge eines Sturzes erlitt er eine tödliche Hirnerschütterung.

Anno 1870, 18. August, Ernst Gustav Haubold, 22 Jahre weniger 22 Tage alt. Nachmittags gegen 6 Uhr starb er den Tod fürs Vaterland beim Sturm auf St. Privata la montagne bei Metz durch eine feindliche Kugel durch die Brust geschossen. Derselbe wurde den Tag darauf auf dem Schlachtfeld begraben. Den 18.9. in der Kirche Auerswalde abgekündigt und das Trauergeläute ½ Stunde lang gegeben. Die Gedächtnispredigt gehalten den 18.12.1870.

Anno 1878, 2. Juni, Ernst Robert Manitz, Tischler, 24 Jahre, 9 Monate, 18 Tage alt wurde früh 8 Uhr neben den Kessel des hiesigen Kalkofens tot aufgefunden. Er war erstickt.

Anno 1881, 24. Oktober, Johann Traugott Rane, 39 Jahre, 5 Monate, 2 Tage alt. Brandweinbrenner im Rittergut. Er wurde tot aufgefunden. Tödliche Hirn-Schädel Verletzungen infolge eines Falles über die Rittergutsbrücke in den Dorfbach.

Anno 1884, 22. August. Der prakt. Arzt aus Auerswalde, Johann Gottfried Kratzsch, starb im Alter von 73 Jahren, 3 Tage an Lungenschlag, als er auf den Weg zu einem Patienten nach Garnsdorf war."

Michael Fleischer



HENRY BÜTTNER – Meister der leisen Ironie





Zeichnung: Henry Büttnei

In unserer neuen Ausstellung sehen Sie 32 Tuschezeichnungen von Henry Büttner, einem der markantesten Karikaturisten der DDR, der 1928 in Wittgensdorf geboren wurde und bis heute dort lebt.

Die Werke stammen aus dem Besitz des Heimatvereins Wittgensdorf, der die Sammlung freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat.

In der Silvesterausgabe des Satiremagazins "Eulenspiegel" 1954 erschien zum ersten Mal eine Karikatur von Büttner. Seine Figuren lächeln selten. Sie stolpern durch den Alltag, wirken hilflos oder nachdenklich und offenbaren bei genauerem Hinsehen eine feine Mischung aus Gesellschaftskritik und Mitgefühl.

1999 legte Henry Büttner den Zeichenstift aus der Hand – nach über 21.000 Zeichnungen, wie er selbst sagt.

Das neue Jahrtausend bleibt ohne seine Kommentare. Vielleicht begegnen ihm unsere jüngeren Besucher hier zum ersten Mal und entdecken, wie zeitlos ein scharfer Blick sein kann.

Wir laden Sie herzlich zur Vernissage am **04.11.2025 um 19.30 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4, 09244 Lichtenau, Ortsteil Auerswalde ein.

Mit herzlichen Grüßen aus der Dorfgalerie

Antje Schammer und Heike Hermsdorf

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. - Abteilung Turnen

Ein siegreicher September

Im September standen zwei große Wettkämpfe auf dem Plan.

Am 20. September traf sich der Turmkreis Mittweida wieder einmal in Hartmannsdorf um seine besten Mannschaften zu küren.

Wir starteten in allen Altersklassen mit jeweils einer Mannschaft.

Ein toller Wettkampf. An diesem Tag stand nicht der Einzelne sondern die Mannschaft im Vordergrund. Im Vorhinein wurde ausgeklügelt wer turnt an welchem Gerät, wer kann was am besten, wer hat wo die größten Chancen. Diese Abwägung ist schwierig. Denn meistens kommt es anders als man denkt!

Wir haben unser Bestes gegeben und waren erfolgreich. Alle Mannschaften durften auf's Treppchen, alle haben sich für die Bezirksmeisterschaften qualifiziert!

Ganz dickes Lob!

AK 6/7 1. Platz

mit 147,15 Punkten

AK 8/9 3. Platz

mit 155,65 Punkten

AK 10/11 2. Platz

mit 163,90 Punkten



LK 4 bis 14 Jahre 2. Platz

mit 145,30 Punkten

LK 4 altersoffen 2. Platz

mit 147.55 Punkten

Dabei machte es die AK 10/11 ganz spannend. Punktgleich mit dem ATV Garnsdorf auf Platz 2. So etwas ist in einer Mannschaftswertung eigentlich gar nicht möglich.

Nun drücken wir für die Bezirksmeisterschaften am 22. November in Treuen die

Nur eine Woche später mussten die kleinen Mädchen ihr Können zeigen. Am 27. September trafen sie sich zum 2. Minipokalwettkampf in der Auerswalder Turnhalle. Es gab an diesem Tag eine Wertung für den Wettkampf und eine Wertung, bestehend aus dem 1. Wettkampf im Mai und dem 2. Wettkampf im September. Traum einer jeden Turnerin ist natürlich ein Pokal. Am Ende des Wettkampfes konnten wir acht Pokale unser Eigen nennen.

Im ersten Durchgang starteten die Altersklasse 4/5, 6 und 7.

Unsere Kleinsten waren tierisch aufgeregt. Aber Spaß war trotzdem dabei!

Annabell Pfaff erturnte sich den 1. Platz mit nur drei Zehntel vor Marta Schloßhardt. Anika Gölcz traute sich das erste Mal. Sie wurde 5. mit nur fünf Hundertstel auf den 4. Platz. Es war alles ganz eng.

Annabell und Marta konnten jeder einen Pokal mit nach Hause nehmen.

In der AK 6 durfte Kristina Metzler ganz nach oben. Ein Zehntel dahinter turnte sich Lina Frenzel auf den 2. Platz. Eni Winkler belegte den 6. Platz.

Auch hier konnten wir zwei Pokale sichern. Für Kristina gab es den goldenen und für Lina den silbernen Pokal.



In der AK 7 waren die Abstände noch kürzer. Zwischen dem 1. und dem 7. Platz lagen nur vier Zehntel Abstand. Daran sieht man wie hoch das Niveau bei den Mädels ist.

Lena Marie Seydewitz wurde 2., Luise Nebe 3., Haylie Joy Winkler 6. und Valentina Simon Martinez 10.

In der Pokalwertung hieß es dann Platz 1 für Luise, Platz 2 Haylie und Platz 3 für Lena.

Im 2. Durchgang starteten die Mädels der Altersklassen 8 und 9.

In der AK 8 wurden wir von Juna Helbig und Annika Eichler vertreten.

Juna konnte sich mit großem Vorsprung den 1. Platz sichern, sowohl im Einzel- als auch im Pokalwettbewerb. Annika schaffte es auf Platz 7.

Die AK 9 hatte große Konkurrenz. Hier starteten 22 Mädels.

Sophie Fiedler wurde 6., Marie Puschmann 9. und Ammelie Liebers 16. Sophia verfehlte um drei Zehntel den bronzenen Pokal.

Tolle Leistungen,

wir gratulieren ganz herzlich!

Text und Fotos: A. Knorr



ATV Garnsdorf und Umgegend e.V.

Der ATV Garnsdorf bei Wettkämpfen im September



Im September standen wieder einige Wettkämpfe auf unserem Vereins-Programm.

Den Anfang machte unsere Mannschaft der LK 3 in der Sächsischen Landesliga am 6. September 2025 in Meißen. Ilana Stumvoll, Maren Lippold, Nele Gypstuhl, Helene Rothe, Julia Ignatzek und Lotta Herold bildeten unser Team. Die sechs jungen Damen präsentierten sich toll in Form und hochkonzentriert. Völlig verdient sicherten sie sich den Tagessieg im zweiten Wettkampf dieser Reihe. Ilana erzielte in der inoffiziellen Einzelwertung sogar die höchste Punktzahl des Tages. Das war einmal mehr richtig stark. Für den dritten Wettkampf, der im November stattfindet, brauchen wir nun alle gedrückten Daumen, denn dann entscheidet sich, ob ein Aufstieg in der Liga möglich ist.

Im Herbst finden immer die Mannschaftswettkämpfe statt. So turnten am 20. September 2025 fünf Mannschaften der Pflichtklassen sowie der Kür LK 4 die Kreisturnspiele. In jeder Alters- und Leistungsklasse war der ATV Garnsdorf einmal vertreten. Besonders stolz sind wir auf unsere Mannschaft der Pflicht AK 9 und jünger, welche einen fehlerfreien Wettkampf zeigte und verdient den obersten Podestplatz einnahm und sich damit für die Bezirksturnspiele im November qualifizierte.

Ebenfalls qualifiziert hat sich die Mannschaft der AK 11 und jünger mit dem Vizemeistertitel, was besonders stark ist, da diese Mädels nur zu dritt antreten konnten und somit keinen Streichwert hatten.



Kreisturnspiele Mannschaft, Foto: Dirk Fischer

Am 21. September 2025 turnten die Jungen um die Bezirksmeistertitel. Der ATV Garnsdorf war mit drei Mannschaften vertreten. Unsere Pflichtmannschaften belegten die Plätze 3 und 5 und die Kürmannschaft bis 14 Jahre krönte sich mit dem Bezirksmeistertitel.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen.

Unsere jugendlichen und erwachsenen Turner traten in diesem Jahr in der Thüringischen Landesliga an und verstärkten mit ihren Leistungen das Team der USG Chemnitz. In Thüringen nehmen neben den Thüringer Mannschaften auch die sächsischen Mannschaften aus Chemnitz, Dresden und Leipzig teil. So entsteht die gegenwärtig leistungsstärkste Breitensportliga im mitteldeutschen Raum. Geturnt wurden insgesamt drei Wettkämpfe sowie ein Finale, welches am 27. September 2025 in Bad Blankenburg stattfand. Im Finale errang das Team mit ihren starken Übungen den Sieg. Für unsere Männer war das eine große Chance und gleichzeitig eine Generalprobe für die im November stattfindende Sachsenmeisterschaft, zu welcher der ATV seit einigen Jahren erstmals wieder eine Mannschaft stellt.

Viele Fotos sowie ausführliche Berichte und Ergebnisse von allen Wettkämpfen im September sind auf unserer Homepage www.atv-garnsdorf.de zu finden. Nach einer kurzen Wettkampfpause im Oktober stehen an den Wochenenden im November wieder einige wichtige Termine im Kalender. Dafür wird bereits fleißig trainiert. Es bleibt spannend.

Nicole Voigt



LK 3 Mannschaft Landesliga, Foto: Dirk Fischer

Lichter im Chemnitztal - ein Fest für die Sinne



Am 13. September verwandelte sich das Chemnitztal rund um den Auerswalder Mühlenkeller in eine Bühne voller Licht, Klang und Geschichte. Rund 1.500 Besucherinnen und Besucher kamen, um gemeinsam das besondere Kulturhauptstadt-Projekt "Lichter im Chemnitztal" zu erleben – und sie wurden nicht enttäuscht.

Höhepunkt des Abends war zweifellos die rund 20-minütige Lasershow der Laser Event Company aus Eibenstock. Mit acht Lasern, aufwendig programmiert über ein halbes Jahr, wurden Vergangenheit und Legende zum Leuchten gebracht. Auf einen markanten Felsen im Chemnitztal projiziert, wurde die verschwundene Mühle wieder zum Leben erweckt. Szenen aus vergangenen Jahrhunderten mischten sich mit sphärischer Musik, sodass Geschichte, Mythen und Gegenwart in eindrucksvoller Weise verschmolzen – ganz im Sinne des Kulturhauptstadt-Mottos "C the Unseen".

Doch schon vor diesem Finale wartete ein abwechslungsreiches Programm auf die Gäste. Das Brass & Swing Orchester Ottendorf eröff-



nete stimmungsvoll und sang mit dem Publikum die Chemnitztal-Hymne. Für Lacher sorgte Stimmenparodist Jörg Hammerschmidt, und wer Lust auf Tanz hatte, fand unter Sternenhimmel eine Tanzfläche, wo die Partyband De Erbschleicher sowie DJ Nico für ausgelassene Stimmung sorgten.







Auch die lokale Kultur war präsent: Der Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. steuerte historische Inhalte zur Mühlengeschichte bei und präsentierte eine Ausstellung unter der Hänge-

brücke zum ehemaligen VEB Forsttechnik. Die Dorfgalerie Auerswalde e.V. zeigte Holzbildhauerwerke vom Planair im Sommer und übernahm die finanzielle Abwicklung. Das Haus Kontakt zeichnete verantwortlich für Technik und Künstlerbetreuung. Ein gelungenes Zusammenspiel der drei Vereine, das in diesem Projekt sichtbar wurde.

Möglich gemacht wurde das Fest nicht zuletzt durch die Unterstützung der Gemeinde Lichtenau und der Sparkasse Mittelsachsen sowie zahlreicher Unternehmen und Privatpersonen. Ein besonderer Dank gilt Marion und Matthias Gluba, die das herrliche Areal am Chemnitzufer zur Verfügung stellten und Getränke anboten. Danke auch an Mike Fischer mit seinem Team fürs leibliche Wohlergehen – so waren wir auch kulinarisch rundum gut versorgt.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Sponsoren und Spendern, durch deren finanzielle Unterstützung wir den Abend zu etwas ganz Besonderem machen konnten:

Annegret Adamczak PLANSECUR – Die Finanzplaner, Guntram Bauer, Chembau GmbH, Klaus-Dieter Dittel, Mario Dugas, Elektro Vie-

weg GmbH & Co. KG, Fahrrad-Center Klante Burgstädt, Fischers-Hof/MAS Fischer, Marion Gluba, Frank Köhler, Christine und Stephan Lazarides, Metallbau Raschke Inh. Dorit Thieme, soundjack tonstudios gmbh, Frank Starke, Frank Suchy, Arndt Unger, Edeltraud Siegrid Unger, F. Wiedemann Internationale Transport GmbH, Robin Winkler, Erhardt und Margitta Wolf, Uwe und Sylvia Zimmer.

Bei schönstem Spätsommerwetter erlebten die Besucher ein atmosphärisches Fest, das mit viel Herz organisiert war: ohne Kirmestrubel, dafür mit Licht, Musik und regionalem Engagement. Wer dabei war, ging mit einem Lächeln nach Hause – und wer nicht, wird spätestens jetzt bedauern, dieses Erlebnis verpasst zu haben.

Lichter im Chemnitztal – ein Abend voller Geschichte, Gemeinschaft und Gänsehaut.

Dorfgalerie Auerswalde e.V., Heimatverein Auerswalde/Garnsdorf e.V. und Haus Kontakt (Landeskirchliche Gemeinschaft Auerswalde e.V.)

Text: Sylvia Zimmer

Rückblick auf unser Festwochenende - 675 Jahre Krumbach & 135 Jahre Ortsfeuerwehr Krumbach

Fortsetzung Titelseite

Auch DJ Samsung trug mit seiner Musik wesentlich zur ausgelassenen Stimmung am Nachmittag und Abend bei. Den festlichen Abschluss bildete ein beeindruckendes Höhenfeuerwerk, das von den Kameraden der Ottendorfer Feuerwehr abgebrannt wurde und nicht nur unsere Gäste, sondern auch die umliegenden Nachbarorte in Staunen versetzte.

Am Sonntagmorgen erfreute zudem das Brass & Swing Orchester Ottendorf die Besucher im Festzelt mit stimmungsvollen Rhythmen bei einem zünftigen Frühschoppen. Das Festzelt war gut gefüllt und die Stimmung großartig.

Besonders gefreut hat uns, dass so viele Gäste unserer Einladung gefolgt sind – nicht nur Krumbacherinnen und Krumbacher, sondern auch viele ehemalige Dorfbewohner und Freunde aus den Nachbarorten. Unter unseren Gästen durften wir zudem zahlreiche Unterstützer, Gemeinderäte, Mitarbeiter der Gemeinde und unsere Pfarrerin herzlich willkommen heißen.

Als Organisatoren hat es uns darüber hinaus ganz besonders gefreut, dass sich die gesamte Dorfbevölkerung am Schmücken des Ortes beteiligt hat. So wurde ein würdevoller Rahmen geschaffen, der im ganzen Dorf spürbar war und den Feierlichkeiten eine ganz besondere Atmosphäre verliehen hat.

Bei bestem Spätsommerwetter und wunderbaren Besucherzahlen war dieses Fest ein voller Erfolg – ein rundum gelungenes Miteinander, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Bürgermeister, der Gemeindeverwaltung, den Gemeinderäten, den Mitarbeitern des Bauhofs sowie allen Unterstützern, die durch ihre Hilfe und Zuwendungen die Ausgestaltung unserer Feierlichkeiten ermöglicht haben.

Wir sind stolz, glücklich und zutiefst dankbar, dass wir diese beiden besonderen Jubiläen gemeinsam mit Ihnen allen feiern durften. Dieses Wochenende hat uns einmal mehr gezeigt, wie wertvoll Gemeinschaft, Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung sind.

Mit herzlichen und kameradschaftlichen Grüßen

Motorradfreunde Krumbach e.V.; Heimatfreunde Krumbach e.V. Feuerwehrverein Krumbach e.V.

Text: Konrad Lange, Fotos: Doreen Richter









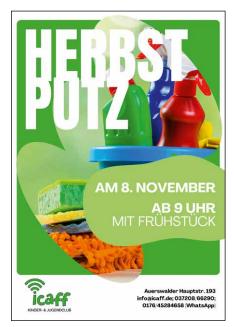




Jugend, Schule, Kindertagesstätte



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen Gemeinschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 193 www.das-kontakt.de, www.icaff.de



Urheber: Tabea Göckeritz

Herbstputz im icaff

Wir möchten mit euch gemeinsam am 8. November das icaff putzen und kleine Reparaturarbeiten erledigen, damit wieder alles schick ist und Ende November die Weihnachtsdeko aufgestellt und genossen werden kann.

09.00 Uhr starten wir mit einem gemeinsamen Frühstück.

Save the Date

Am **19. Dezember** feiern wir den Start der Weihnachtsferien mit unserer diesjährigen Weihnachtsfeier. Haltet euch gerne den Tag frei. Weitere Infos folgen.

Weitere Informationen findet ihr auf unserer Internetseite: www.icaff.de oder unserem Instagram-Kanal: icaff.auerswalde.

Sozialarbeiter des icaff
Tabea Göckeritz, Jana Kunze
und Tobias Paschellis



Erfolgreiche Zertifizierung der Kita Zwergenland: In unserer Kita wird experimentiert und geforscht!

Die Kinder der Kita Zwergenland forschen und experimentieren fast täglich; hierbei entdecken sie viele spannende Dinge und probieren diese aus.

Sogar unser pädagogischer Fachtag im März sowie unser Sommerfest im Juni standen unter dem Motto "Forschen & Experimentieren".

Nun haben wir es mit Unterstützung der "Stiftung Kinder forschen" geschafft, uns zertifizieren zu lassen. Im Mittelpunkt der Zertifizierung stand hierbei das spielerische Experimentieren und kindgerechte Forschen.

Unsere Kinder werden so ermutigt, ihre Umwelt mit Neugier zu entdecken, Fragen zu stellen und Antworten durch eigenes Tun zu finden – sei es beim Konstruieren, beim Umgang mit Wasser, Magneten oder in kleinen naturwissenschaftlichen Projekten.

Die Begeisterung unserer Kinder für das Forschen ist ansteckend. So schaffen wir pädagogischen Fachkräften Lernräume, in denen Fragen erlaubt sind und das Ausprobieren ausdrücklich erwünscht ist.



Die Zertifizierung ist eine Bestätigung dafür, dass neugieriges Lernen, kreative Bildung und forschendes Entdecken feste Bestandteile unseres pädagogischen Alltags in der Kita Zwergenland sind.



Wir sind stolz auf diese Anerkennung und freuen uns darauf, weiterhin viele kleine Entdeckerinnen und Entdecker auf ihrer spannenden Reise begleiten zu dürfen.

Text und Bild: Sabine Held



Vollkorn in den kommunalen Kitas der Gemeinde



Die Ernährung in der frühen Kindheit spielt eine entscheidende Rolle für die körperliche, geistige und emotionale Entwicklung von Kindern. Eine vollwertige und ausgewogene Ernährung ist dabei besonders wichtig für Wachstum und kognitive Fähigkeiten.

Der Sächsische Bildungsplan betont im "Somatischen Bildungsbereich" die Bildungsaufgabe, eine gesunde Ernährung und eine regelmäßige, gesundheitsfördernde Esskultur zu fördern.

Konkret bedeutet das, dass die Mahlzeiten einen hohen Anteil an Obst, Gemüse, Milch- und Vollkornprodukten enthalten und nur wenig Fleisch und Wurst.

In den vergangenen Jahren gab es immer wieder Rückmeldungen von Eltern mit dem Wunsch, das Verpflegungsangebot in den Kitas zu verbessern. Daraufhin hat die Gemeinde nach Lösungen gesucht.

Von 2022 bis Februar 2025 wurden die Gemeinde Lichtenau und die kommunalen Kitas zu Fragen der Verpflegung von der Vernetzungsstelle für Kita- und Schulverpflegung Sachsen (www.slfg.de) beraten. In diese Beratung wurden auch der Essenanbieter HOT-Menü sowie der Gemeindeelternrat eingebunden.

Das Ziel war, in den Kitas ein vollwertiges Mittagessen anzubieten, das den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung entspricht. Dabei ging es sowohl um die Gestaltung der Speisepläne und die Speisenauswahl durch die Kitas als auch um das Angebot und die Qualität des Essens durch HOT-Menü.

Was wurde bisher erreicht?

- Zwei gemeinsame Beratungen mit dem Essenanbieter, Vertretungen der Kitas, der Gemeinde und dem Gemeindeelternrat (GERLi) sowie der Vernetzungsstelle für Kita- und Schulverpflegung in Sachsen
- Analyse der Speisepläne durch die Vernetzungsstelle und Hinweise zu dessen Optimierung seitens der Kitas und des Essenanbieters
- Weiterbildung der Kitaleitungen und der "Ernährungsbeauftragten" durch die Vernetzungsstelle
- Interne Qualitätsentwicklung in den Kitas im Bereich "Mahlzeiten und Ernährung" (u. a. Esskultur, Kinderbeteiligung, Selbstbedienung)
- Verständigung mit dem Essenanbieter zur regelmäßigen Bereitstellung von Vollkornprodukten, frischem Obst, Gemüse und Naturjoghurt

Im Mai 2025 wurde in der Kita Zwergenland eine Testphase gestartet, um auszuprobieren, wie die Kinder die Umstellung auf Vollkornprodukte, Naturjoghurt, ... akzeptieren. Die Testphase war auch für den Essenanbieter wichtig im Hinblick auf mögliche Veränderung der Garzeiten oder Strukturen.

FAZIT in der Kita Zwergenland: Die Kinder fanden Vollkornnudeln und Vollkornreis "phantastisch" – die angebotenen Vollkornpro-





dukte fanden eine große Resonanz. Unter Verwendung von Naturjoghurt in größeren Gebinden anstelle von kleinen Bechern mit gesüßtem Joghurt gab es weniger Abfall.

Grund genug, das Angebot von Vollkorn/mehr frischem Obst und Gemüse sowie Naturjoghurt in Abstimmung mit HOT-Menü auf alle kommunalen Kitas in der Gemeinde auszuweiten.

Seit Oktober 2025 sind nun in den Speiseplänen der Kitas Zwergenland, Rappelkiste und Wichtelburg regelmäßig Vollkornprodukte, Obst, Gemüse und naturbelassene Milchprodukte zu finden.

Die Speisepläne der drei Kitas ähneln sich besonders an den Tagen mit Vollkorngerichten

In der Kita Wichtelburg wird zudem das Frühstück/Vesper seit Kurzem in Menüform angeboten. Auf dem Speiseplan stehen nunmehr auch zu diesen Mahlzeiten außer Wurst und Käse mehr Vollkornprodukte, Obst, Gemüse, vegetarische Aufstriche und Haferbrei statt süßer Cornflakes. Der Haferbrei mit klein geschnittenem frischem Obst ist mittlerweile der "Renner" zum Frühstück und wird nun beständig 1x wöchentlich angeboten.

Natürlich bedeutet die Umstellung für Kinder, Essenanbieter und Erzieher eine gewisse "Gewöhnung". Für den Essenanbieter, der für Lichtenau diese "Sonderlösung" anbietet, sind neue Abläufe und angepasste Garzeiten nötig. So kam es schon vor, dass der Vollkornreis etwas länger hätte garen müssen. Aber alle sind lernwillig und schon das Vollkornreisgericht in der darauffolgenden Woche war total schmackhaft.

Die Kinder zeigen sich sehr offen – viele kennen Vollkornprodukte auch von zu Hause. Nur Franz* (Name geändert) meinte "Och, Vollkorn muss ich schon zu Hause immer essen … !"

Wir stehen weiterhin im Austausch mit dem Essenanbieter, um das Angebot dauerhaft qualitativ hochwertig zu gestalten.

Text und Fotos: Anke Ludwig



Überblick über Schließtage der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Lichtenau 2026

Liebe Eltern, nachstehend finden Sie die Schließzeiten der Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Lichtenau wegen Weiterbildung. Es wird keine Ersatzbetreuung angeboten.

Hinweis: Für detaillierte Daten zu den einzelnen Einrichtungen und konkreten Terminen empfiehlt sich ein Blick auf die konkrete Ankündigung oder die Homepage der Gemeinde Lichtenau.

Datum/Zeitraum	Kita/Grundschule		Grund	
Montag, 19.01.2026	 Zwergenland Wichtelburg Rappelkiste Sonnenschein	Hort AuerswaldeHort OttendorfHort Niederlichtenau	Fachtag für alle Kitas zum Thema "Einrichtungsspezifisches Kinderschutzkonzept"	
Freitag, 20.03.2026	Zwergenland Wichtelburg	Rappelkiste	Pädagogischer Tag	
Montag, 18.05.2026	 Zwergenland Wichtelburg Rappelkiste	 Hort Auerswalde Hort Ottendorf Hort Niederlichtenau	Gesundheitstag für alle Beschäftigten der Gemeindeverwaltung	
Mittwoch, 13.05.2026	Hort Auerswalde Grundschule Auerswalde		Pädagogischer Tag Unterrichtsfreier Tag	
Freitag, 22.05.2026	Hort Ottendorf Grundschule Ottendorf		Pädagogischer Tag Unterrichtsfreier Tag	
Dienstag, 26.05.2026	Hort Niederlichtenau Grundschule Niederlichtenau		Pädagogischer Tag Unterrichtsfreier Tag	
Freitag, 03.07.2026	Ev. Kita Sonnenschein		Konzeptionstag ab 12.00 Uhr	
Donnerstag/Freitag, 19./20.11.2026	Zwergenland Wichtelburg Rappelkiste		Pädagogische Tage	



Lebendiger "Lese-Adventskalender"

Auch in diesem Jahr wird in Lichtenau rund um die Weihnachtszeit bis ins neue Jahr hinein an verschiedenen, besonderen Orten vorgelesen.

Den **vorläufigen** Überblick über alle geplanten Veranstaltungen finden Sie hier. Der vollständige Programmplan für Dezember und Januar erscheint im "Lichtenauer Anzeiger" in der Ausgabe Dezember.

Außerdem steht er auf der Homepage der Gemeinde zum Download bereit. Über Facebook und WhatsApp wird das aktuelle Programm regelmäßig bekannt gegeben, sodass Sie stets auf dem Laufenden bleiben.

Den Auftakt macht in diesem Jahr am **02.12.2025 um 17.00 Uhr** Martina Fürst in der **Amtsstube in Ottendorf** mit dem "Fröhlichen Weihnachtsbaumschmücken" mit Unterstützung des Schulchores der Grundschule Ottendorf.

Am Abend desselben Tages findet um 18.30 Uhr in der Gemeindebibliothek (Villa) eine Lesung für Erwachsene statt. Martina Ranft und Jana Schrammel freuen sich auf den Geschichtenabend unter dem Motto "Vom Warten, Wundern und Wenigeristmehr".

Arndt und Ina Unger eröffnen dann am **03.12.2025**, **17.00 Uhr**, den bunten Geschichtenreigen für Kinder am **VWX** (Am Vorwerk) mit einer weihnachtlichen Diafilmgeschichte in musikalischer Begleitung.

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, an besonderen Orten ausgewählte Geschichten, Musik und stimmungsvolle Begegnungen zu genießen – ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein

Neugierig geworden?

Dann lohnt sich ein Blick in den "Lichtenauer Anzeiger" 12/2025.

Anke Ludwig und Team "Lichtenau liest" des Gemeindeelternrates (GerLi)

Lebendiger "Lese-Adventskalender"

von Dezember 2025 bis Januar 2026 für Menschen ab 2 Jahren



Dienstag, 02.12.2025, 17.00 Uhr

Amtsstube Ottendorf Schulstraße 15, Lichtenau

"Fröhliches Weihnachtsbaumschmücken"

Martina Fürst



Freitag, 12.12.2025, 18.30 Uhr

Yoga-Studio, Annett Silbermann Krumbacher Straße 9, Lichtenau

YOGA-Zeit für Erwachsene

Anmeldung per SMS unter 0157/77690726 mit Annett Silbermann



Dienstag, 02.12.2025, 18.30 Uhr

Bücherei Lichtenau,

Bahnhofstraße 9 (Villa), Lichtenau

"Vom Warten, Wundern und Wenigeristmehr"

Ein Geschichtenabend für Erwachsene



Montag, 15.12.2025, 17.00 Uhr

Bergwerk Biensdorf, Alte Silberfundgrube Biensdorfer Str. 10, Lichtenau

"Wie das Bornkindl zu den Bergleuten kam", "Das Jaucheauto"

mit Wolfgang Riedel



Mittwoch, 03.12.2025, 17.00 Uhr

Am VMX Auerswalde, Am Vorwerk 10, Lichtenau

Ein musikalischer

Geschichtenabend

für Groß und Klein mit Arndt und Ina Unger



Dienstag, 16.12.2025, 17.00 Uhr

FW Garnsdorf,

Garnsdorfer Hauptstraße 126, Lichtenau

"Hirsch Heinrich"

mit Frank Knöfler



Freitag, 05.12.2025, 17.00 Uhr

Kita Garnsdorf,

Garnsdorfer Hauptstraße 59, Lichtenau

"Der Maulwurf und die Fidelgrille"

mit Susanne Müller



Freitag, 19.12.2025, 17.00 Uhr

Dorfgalerie Auerswalde, Am Erlbach 4. Lichtenau

Überraschung zur Weihnachtszeit

Ein Geschichtenabend mit Holger Reichelt



Sonntag, 07.12.2025, 10.00 Uhr

Haus des Gastes Garnsdorf

Garnsdorfer Hauptstraße 104 d, Lichtenau Weihnachstslieder singen

mit Brass & Swing Orchester Ottendorf



Samstag, 20.12.2025, 16.00 Uhr

Feuerwehr Krumbach

Dorfstraße 13, 09244 Lichtenau

Kindermärchen

mit Lese-Oma



Mittwoch, 10.12.2025, 17.00 Uhr

Feuerwehr Oberlichtenau Bahnhofstraße 20, Lichtenau

"Sie klopft hier - sie klopft dort"

Eine Mitmach-Geschichte mit Tagesmutter Sandra Schumann



Dienstag, 23.12.2025, 17.00 Uhr

Ratssaal Gemeinde Lichtenau Auerswalder Hauptstraße 2

"Überraschungsgeschichte"

mit Bürgermeister Andreas Graf



Die drei Türme - Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

Wer verschenkt einen halben Mantel? Und lässt sich dafür 1700 Jahre lang feiern?

Vieles, was in früheren Zeiten oder heute in anderen Gegenden unserer Erde geschieht, können wir nicht verstehen, weil wir zwar auf demselben Planeten, aber in einer völlig anderen Welt leben. Jahr für Jahr rangieren wir Kleidung aus, die nicht mehr der Mode oder unserem persönlichen Style entspricht. Was noch völlig in Ordnung ist, darf in die Kleidersammlung, der Rest wandert in den Müll. Die Auswahl im Kleiderschrank bleibt dennoch groß, für jeden Anlass und jedes Wetter ist das Passende vorhanden. Anderswo ist das anders.

In Tansania sah ich einen kleinen Jungen, der am heißen hellen Tag einen gefütterten Anorak trug. Er trug ihn weit offen und ließ sein Bäuchlein von der Sonne bescheinen. Offenbar war dieser Anorak das einzige Oberteil, das er besaß. Hätte er es ausgezogen und irgendwo hingehangen, wäre es sicherlich schnell verschwunden. Denn in der kühlen Nacht war er mit dem Anorak besser dran als seine Freunde, die nur ein T-Shirt besaßen.

So etwa muss man sich die Situation des kaiserlich-römischen Soldaten Martin von Tours vorstellen. Der Mantel gehört zu seiner Ausrüstung als Soldat. Er ist ohne Ärmel, mehr ein Umhang, der beim Nächtigen auf freiem Feld auch als Decke dient. Wechselkleidung, gar einen Ersatzmantel, führt er als Soldaten sicher nicht mit sich. Der Bettler am Stadttor von Amiens hat aber gar nichts, was ihn vor der Kälte der Nacht schützen könnte. Das Besondere an Martin ist, dass er nicht fragt: "Was kann ich entbehren?" sondern: "Was ist nötig, um diesem Mann zu helfen, um sein Leben über diese Nacht zu retten?" Und es fällt ihm nichts anderes ein, als seinen eigenen Mantel mit dem Schwert zu halbieren und dem Bettler eine Hälfte zu schenken. Für Martin selbst bleibt weniger, als er eigentlich braucht. Aber der Bettler bekommt, was er dringend benötigt. Er bekommt die Chance zu überleben. Damit tut Martin sogar mehr, als die Bibel verlangt: "Wer zwei Gewänder hat, der gebe dem, der keines hat" (Lukas 3,11). Vielleicht kennt Martin diese Anweisung nicht einmal, er ist zu dieser Zeit noch kein Christ. Aber er hat offensichtlich in seinem Herzen diese Nächstenliebe, die nicht großmütig aus ihrem Überfluss Spenden gibt, sondern der die Not des Mitmenschen das Herz zerreißt.

Wir feiern nach 1700 Jahren Martinstag, weil wir ahnen, dass wir – Kinder, Eltern und Großeltern, Familien und Alleinstehende – diese Liebe brauchen. Sie macht die Welt hier an diesem einen konkreten Punkt ein Stückchen besser.

Martin selbst wird sich gefragt haben, woher ihm plötzlich der Impuls kam, so zu handeln. Er hat die Ursache in Jesus entdeckt, hat den Kontakt zu ihm gesucht und sich Jahre später taufen lassen. Er hat erfahren: Mit Jesus im Herzen lebt es sich besser als mit großen Schränken voller Kleidung.

Herzlich grüßt

Pfarrer Ludwig Seltmann



EWIGKEITSSONNTAG

in der St. Ursula Kirche Auerswalde

am 23. November 2025

9:30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen



13:30 bis 17:00 Uhr Möglichkeit zum Innehalten, zum Gebet und zum Kerze entzünden

Sonntag, 23. November – Ewigkeitssonntag

Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

- KirchgemeindeNiederlichtenau:09.00 UhrKirche Niederlichtenau
- Kirchgemeinde Ottendorf:09.30 UhrKirche Ottendorf
- Kirchgemeinde

Auerswalde: 09.30 Uhr Kirche Auerswalde

Informationen der Kirchgemeinde Auerswalde:

Mittwoch, 19. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der Kirche Wittgensdorf



Informationen der Kirchgemeinde Ottendorf:

- Samstag, 16.11.2025 09.30 Uhr Kirchweih-Predigtgottesdienst mit Taufe
- Mittwoch, 19.11.2025 17.00 Uhr Andacht zum Buß- und Bettag mit Abendmahl

Informationen der Kirchgemeinde Niederlichtenau:

- Sonntag, 09.11.2025 09.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest in Niederlichtenau
- Samstag 15.11.2025 08.30 Uhr Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Niederlichtenau Jede helfende Hand ist willkommen!

Leuchtturm - das Programm für kleinere Kinder:

parallel zum Gottesdienst am Sonntag

für Schulkinder der 1. - 6. Klasse:

freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Sie sind krank, zu Hause oder im Krankenhaus, und wünschen ein seelsorgerliches Gespräch, Beichte, Gebet oder das Heilige Abendmahl?

Der Pfarrer kommt umgehend - vorausgesetzt, Sie lassen ihn Ihren Wunsch wissen!

Auch im Jahr 2025 werden Ehepaare in unserer Gemeinde das silberne, goldene oder ein höheres Ehejubiläum feiern.

Wir weisen auf die Möglichkeit der Einsegnung im Gemeindegottesdienst bzw. eines Gottesdienstes anlässlich des Ehejubiläums hin und bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Weitere Information, Termine oder auch Predigten online anhören unter https://kirche-erzgebirgsblick.de/Niederlichtenau



Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Auerswalde mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau Tel.: 037208/2530, Fax: 037208/85903 E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 17.00 - 18.30 Uhr

Mi. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Niederlichtenau mit den Ortsteilen Oberlichtenau, Merzdorf und Biensdorf

Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau

Tel.: 037206/2991

E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Mo. 16.00 - 17.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.30 Uhr www.kirche-erzgebirgsblick.de/niederlichtenau

Pfrn. N.-M. Mixtacki

Ev.-Luth. Kirchaemeinde Ottendorf mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5, 09244 Lichtenau Tel. 037208/2622, Fax 037208/85839 E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:

Di. 14.00 - 16.00 Uhr, Do. 10.00 - 12.00 Uhr Pfarrerin Mixtacki, Tel. 03727/625813

DANKE sagen wir allen, die Ihr Mitgefühl und Ihre herzliche Anteilnahme zum Abschied unseres lieben Vaters **Gert Herrmann** * 23.03.1939 · † 15.09.2025 auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Irene Herrmann im Namen aller Angehörigen

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

09669 Frankenberg Feldstraße 13 Tel. 037206/2351 09661 Hainichen Poststraße 32 Tel. 037207/2215 04741 Roßwein Damaschkestraße 12 Tel. 034322/43601 09117 Chemnitz Limbacher Straße 410 Tel. 0371/8576335 09557 Flöha Augustusburger Straße 51 Tel. 03726/720990

Hilfe in schweren Stunden seit über 30 Jahren

www.bestattung-carmen-kunze.de

DANKSAGUNG



Siegfried Klemm

Dachdeckermeister i.R. * 19.03.1938 · † 09.09.2025

Wir haben Abschied genommen.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihm im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und Wertschätzung in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ehefrau Sieglinde Töchter Anett und Katrin mit ihren Familien sein Bruder Roland Klemm

Dr. Csaba Hós (Pfarrer der ev.-reform. Kirchgemeinde Felcsút/ Ungarn) bedankt sich für die wunderbare Spende. Sie ist bestimmt für die Kinder- und Jugendarbeit seiner Gemeinde.

Auerswalde, im Oktober 2025

Sie möchten eine Annonce im Lichtenauer Anzeiger veröffentlichen?

Wenden Sie sich bitte an:

Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz Ansprechpartnerin: Claudia Haller E-Mail: anzeigen@druckerei-groeer.de Tel.: 0371/81493-21, Fax: 0371/81493-22





Ein liebes Herz hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma und Uroma, Frau



Ingeburg Engel

geb. Weigelt

* 03.11.1932 † 30.09.2025

In stiller Trauer
Tochter Petra
mit Schwiegersohn Manfred
Enkel Mario mit Familie
Enkelin Daniela mit Familie
Schwiegertochter Ursula
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 7. November 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Garnsdorf in Lichtenau statt.

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

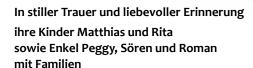
Franz von Assisi

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Oma und Uroma

Thea Miesel

geb. Seidler

* 29.09.1935 · † 23.09.2025



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 14.11.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Auerswalde statt.

DANKSAGUNG



Tief bewegt hat die Familie Abschied genommen von meinem lieben Mann

Günter Kuphal

*19.02.1942 + 10.08.2025

Hiermit möchte ich mich für die Beileidsbekundungen, tröstenden Worte und stillen Händedruck unserer Nachbarn, Freunde und Verwandten bedanken.

> Danke an Herrn Dr. Pfarr und Team, dem Krankenhaus Mittweida und dem Krankenhaus Hartmannsdorf für die letzte Begleitung.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung Deine Marga mit Familie

■ Danksagung ■

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer Mama, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christa Müller

geb. Delling | *27.06.1938 *28.09.2025

Wir danken von Herzen allen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds auf so vielfältige Weise Trost gespendet haben. Für jedes liebe Wort, jede Umarmung, für Blumen, Karten, Zeichen der Anteilnahme und das ehrende Geleit auf ihrem letzten Weg – ein herzliches Dankeschön.

Es tut gut zu wissen, dass sie von so vielen Menschen geschätzt und in liebevoller Erinnerung behalten wird.

In stiller Dankbarkeit

Gerlinde mit Matthias, Loreen mit David, DJ, Delaila, Danny und Mila Marcel mit Andrea, Leni und Lion









herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein: sonntags 10.30 Uhr Online-Gottesdienst www.youtube.com/

Die Freie evangelische

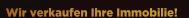
Gemeinde Auerswalde,

Hauptstraße 58, lädt

c/fegchemnitz

dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung. Telefon (03 72 08) 22 78





eefestraße 9, 09119 Chemnitz 0371 / 23 55 23 13



Versicherungsgeschäft Steffen Erler

Versicherungsgesellschaften von A – Z! Schadensbearbeitung vor Ort!

Jetzt im Angebot:

GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse

Faire, objektive und unabhängige Beratung garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08/57 19 0172/7315294 im Oli-Park Funk: steffenerler@t-online.de 09244 Lichtenau Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RRTLU-14, gemäß § 11a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!









Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen



Hauptgeschäftsstelle: Chemnitztalstraße 116 09114 Chemnitz

Tel.: 0371/420063

Zweigstelle Lichtenau: Auerswalder Hauptstraße 3 09244 Lichtenau

 $Tel.: \, \mathbf{037208/877822}$ Mo. – Do. 10 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Kern.

www.bestattungshaus-klingner.de





- 65 bis 108 m² Wohnfläche
- großzügige Grundrisse mit Balkonen
- · Funktionalität und Wohnqualität
- Zuzug mit Wohnberechtigungsschein



Allgemeine Wohnungsgenossenschaft Frankenberg/Sa. eG Kirchgasse 8 | 09669 Frankenberg/Sa.

Telefon: 037206 88600 www.awg-frankenberg.de











Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz-Rottluff Telefon 0371-814930 Telefax 0371-8149322

mail@druckerei-groeer.de www.druckerei-aroeer.de www.sattelreiter.de

BUCHBINDER/IN (m/w/d) **GESUCHT!**



Komm zu uns nach Chemnitz!

Werde Teil eines kreativen Teams in der Buchbinderei und gestalte mit uns Druckerzeugnisse, die begeistern.

Was Dich erwartet:

Arbeiten an Falz-, Schneide- und Heftmaschinen, kein Fließbandjob



Bewirb Dich jetzt!

Ansprechpartner Lars Gröer,

E-Mail: lars.groeer@druckerei-groeer.de, Telefon: 0371 / 81493-17, Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz



KONMAB - starte jetzt mit uns in Deine Zukunft im Maschinenbau.

Mit viel Verständnis für die Anwendungen unserer Kunden produzieren wir mitten in Deutschland unsere Hochleistungsventilatoren - qualitativ hochwertig, leistungsstark und effizient.

Das alles erreichen wir mit Menschen wie Dir, die mit viel Freude, Engagement und Verständnis für ihren Beruf Spitzenprodukte erschaffen, die weltweit in Spezialsaugtechnik zum Einsatz kommen. Sei dabei, wenn die nächsten Ventilatoren die Anwendungen unserer Kunden mit Luft zum Leben erwecken .

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich als:

- Logistiker
- Schweißer
- Monteur

- Service-Techniker
- Industriemechniker
- Service-Monteur

(m/w/gn)

KONMAB GmbH | Ansprechpartner: Michaela Hänel Frankenberger Landstraße 1,09661 Rossau Telefon: +49(0) 3727 / 971 34 - 15 | E-Mail: bewerbung@konmab.de





AMBULANTER BETREUUNGSDIENST Inhaberin: Grit Linden

Zum Bahnhof 63, Dittersbach

Telefon: 01522/2355745

Termin nach Vereinbarung

- » Unterstützung bei Demenzbetreuung
- » Begleitung und Fahrdienst bei Einkauf, Arztbesuchen usw.
- » Hilfe bei der Beantragung von Pflegegrad und Höherstufung
- » Freizeitgestaltung (Spaziergang uvm.), Pflege sozialer Kontakte
- » Haushaltsnahe Dienstleistungen, z.B. Fensterputzen, Gartenarbeit
- Organisation und Koordination von Wohnumfeld-Verbesserungsmaßnahmen (Umzügen, Umbauten)
- » Entlastung und Vertretung von pflegenden Angehörigen
- Zulassung bei allen Pflegekassen



BY STIHL.



AKKU-HECKENSCHERE

Mo. – Fr. 6 – 18 Uhr, Sa. 7 – 12 Uhr

Set mit Akku und Ladegerät 143 €

statt 159 € UVP

für hohe Schnittleistung. Schneidet präzise durch laser- und diamantgeschliffene sowie gehärtete Messer. Überzeugen Sie sich selbst.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

09669 Frankenberg/Sa. Tel.: 037206/2217 E-Mail: v-klugegmbh@t-online.de www.Baumaschinen-Kluge.de

OT Langenstriegis An der Kleinen Striegis 95 09669 Frankenberg/Sa. Tel. 03 72 06/38 55



Vertrauensmann Holger Lengfeld

Am Grünen Hang 46 09577 Niederwiesa Tel. 037206 80612 Mobil 0173 5989109 holger.lengfeld@HUKvm.de

Kundendienstbüro **Dirk Schubert**

Rochlitzer Str. 30 09648 Mittweida Tel. 03727 9989751 dirk.schubert@HUKvm.de

Vertrauensfrau Lisa-Marie Michaelis

Sachsenstr. 10 09669 Frankenberg Mobil 0175 1995602 lisa-marie.michaelis@HUKvm.de





Grünlandpflege

- Grundstücks- und Grünlandpflege
- Baum- und Heckenverschnitt
- Baumfällung und Baumstumpffräsen
- Dachrinnenreinigung

Mühlenstraße 5b • 09669 Frankenberg Tel. 037206-895271 • 0176-24016492 info@glewe-gmbh.de

Salon Grit

Grit Rößger Tel.: 037208/5786

Der Herbst ist bunt

und macht Laune auf eine Farbauffrischung! Haben Sie dazu auch Lust und Laune?

Vereinbaren Sie gern bei uns einen Termin dazu!

Außerdem können Sie sich auch gern mit einer

Kosmetikbehandlung verwöhnen lassen und tun Sie Ihrer Haut etwas Gutes in der kommenden kühlen Jahreszeit!

Lichtenauer Weg 10 09244 Auerswalde

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8 – 18 Uhr,

Do. 10 – 20 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr



Malermeister Mahn

Ihr Handwerker in Lichtenau/Auerswalde & Umgebung



- Maler- & Tapezierarbeiten
- Fassadensanierung
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz
- Bodenverlegearbeiten
- Lehmbau

Inh. Danny Mahn

Innungs-Meisterbetrieb, Am Hang 9, 09244 Lichtenau Tel. 0173/9574904, E-Mail: info@mahnatur.de



ICH SUCHE

09244 Lichtenau

das Ehepaar aus Ottendorf,

welches mir am Donnerstag, dem 31.07.2025, um ca. 14.30 Uhr im Kaufland Mittweida einen guten Dienst erwiesen hat.

Ich bitte Sie, mich anzurufen. Tel. 03727/603445 (bitte auch auf AB sprechen)











Fax: 037208/4629

riedel@automobilhof-garnsdorf.de

